



**II-11215 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode**

Republik Österreich
DER BUNDESKANZLER

A-1014 Wien, Ballhausplatz 2
Tel. (0222) 531 15/0
DVR: 0000019

353.100/65-I/6/90

22. Mai 1990

5217/AB

An den
Präsidenten des Nationalrats
Rudolf PÖDER

1990 -05- 23

Parlament
1017 W i e n

zu 5303/J

Die Abgeordneten zum Nationalrat Resch und Genossen haben am 28. März 1990 unter der Nr. 5303/J an die Bundesregierung eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend Maßnahmen der Bundesregierung für das Land Oberösterreich in der laufenden Gesetzgebungsperiode gerichtet, die folgenden Wortlaut hat:

- "1. Welches sind die wichtigsten, in der XVII. Gesetzgebungsperiode vom Bund für Oberösterreich erbrachten Leistungen?
- 2. Welche Maßnahmen sind in der XVII. Gesetzgebungsperiode in Oberösterreich noch vorgesehen?"

Diese Anfrage beantworte ich namens der Bundesregierung wie folgt:

Es ist festzuhalten, daß die Anfrage an die Bundesregierung gerichtet ist, obwohl die Anfragesteller interessierenden Maßnahmen nicht von der Bundesregierung als Kollegialorgan, sondern von den einzelnen Bundesministern als oberste Organe der Vollziehung getroffen wurden. Unbeschadet dieser Tatsache habe ich zur Beantwortung der Anfrage von den einzelnen Ressorts Stellungnahmen eingeholt.

Die Leistungen des Bundes bzw. die noch geplanten Maßnahmen in dieser Legislaturperiode für das Bundesland Oberösterreich werden nachstehend für jedes Ressort getrennt dargestellt.

Zu den Fragen 1 und 2:

BUNDESKANZLERAMT

Regionalberatung:

Im Auftrag bzw. mit finanzieller Unterstützung des Bundeskanzleramts werden von der Österreichischen Arbeitsgemeinschaft für eigenständige Regionalentwicklung (ÖAR) seit Anfang der 80er Jahre Regionalberater in Problemgebieten Oberösterreichs (Mühlviertel, Eisenwurzen) eingesetzt. Durch deren aktivierende und beratende Unterstützung konnten zahlreiche innovative Wirtschaftsinitiativen und Betriebsneugründungen von der problembetroffenen Bevölkerung dieser Gebiete gestartet und erfolgreich bewältigt werden. Zu nennen sind hier insbesonders bäuerliche Nahwärmeversorgungsanlagen auf Hackschnitzelbasis, die erste betriebswirtschaftlich rentable Biogasanlage, diverse Projekte im Bereich der Produktion, Veredelung und Vermarktung landwirtschaftlicher Alternativprodukte sowie die Entwicklung regionaler Fremdenverkehrs-Spezialangebote (Strudengau, Hintergebirge).

Direkte Wirtschaftsförderung des Bundes (ohne BÜRGES und Landwirtschaft):

Von den im Dokumentationssystem FINKORD erfaßten Förderungseinrichtungen wurden in der Zeit vom 1.1.1987 bis 31.3.1990 für Projekte in Oberösterreich Förderungen in Höhe von insg. 1.766 Mio S (Barwert) genehmigt. Damit wurden 883 Projekte mit einem Investitionsvolumen von rd. 22 Mrd S unterstützt. Auf Regionalförderungsgebiete entfielen davon Förderungen in Höhe von 580 Mio S für 299 Projekte mit einem Investitionsvolumen von rd. 5,8 Mio S (siehe Beilage).

Die Weiterführung der Regionalförderungen in verbesserter Form (verbesserte Richtlinien für Regionalprämie, vereinheitlichte Förderungsgebiete), sonstiger Förderungsaktionen und der ÖAR-Regionalberatung ist vorgesehen.

Darüber hinaus sind noch folgende Leistungen zu nennen:

Die Zahlungen aus dem Krankenanstalten-Zusammenarbeitsfonds an Betriebs- und sonstigen Zuschüssen, Investitionszuschüssen sowie Sonderzuschüssen aus dem Teilbetrag 2 und dem Teilbetrag 3 an die Träger der Krankenanstalten in Oberösterreich betrugen für das Jahr 1987 S 849,994.769 sowie für das Jahr 1988 S 898,758.116, insgesamt somit S 1.748,752.885.

Die Abrechnungen für das Jahr 1989 erfolgen im Jahr 1990. Die Zahlungen für das Jahr 1990 beruhen derzeit nur auf Schätzungen.

Für die Ärzteausbildung wurde im Jahr 1987 ein Betrag von S 177.000 und im Jahr 1989 ein Betrag von S 112.000 zur Verfügung gestellt.

Auf dem Gebiet der Prophylaxe wurde für den Ankauf von Impfstoffen und Fluortabletten für das Land Oberösterreich im Jahr 1987 insgesamt S 2,227.000, im Jahr 1988 insgesamt S 2,510.000 und im Jahr 1989 insgesamt S 2,069.000 aufgewendet.

Ferner wurden zur Beratung und Betreuung von drogenabhängigen Personen den anerkannten Einrichtungen und Vereinigungen im Bereich des Landes Oberösterreich Förderungen gemäß § 22 SGG im Jahr 1987 in Höhe von S 2,070.000, im Jahr 1988 in Höhe von S 1,940.000 sowie im Jahr 1989 in Höhe von S 2,830.000 gewährt.

Die Subventionen an diverse Vereine mit dem Sitz in Oberösterreich betrugen im Jahr 1987 insgesamt S 200.000, im Jahr 1988 insgesamt S 120.000 sowie im Jahr 1989 insgesamt S 455.000.

Darüber hinaus wurden noch weitere beträchtliche Mittel für Maßnahmen auf dem Gesundheitssektor eingesetzt, deren betragsmäßige Zuordnung nach Bundesländern aber nicht möglich ist.

Maßnahmen - insbesondere auf den Gebieten der Lebensmittelkontrolle, des Veterinärwesens, des Strahlenschutzes und des Giftwesens - kommen allen Teilen der Bevölkerung sowie allen Ländern und Gemeinden in gleicher Weise zugute.

BUNDESMINISTERIUM FÜR AUSWÄRTIGE ANGELEGENHEITEN

Folgende konkrete Leistungen wurden erbracht:

Erleichterungen des Nachbarschafts-, Fremden- und Ausflugverkehrs in die Tschechoslowakei durch vertragliche Einführung der Sichtvermerksfreiheit und Milderung der Regelungen des "Pflichtumtausches" auf csl. Seite für österreichische Besucher.

(Zunächst provisorische) Ermöglichung des Grenzübertritts für Touristen und Ausflügler in der Zone Plöckensteiner See.

Abschluß und Inkraftsetzung des modernisierten Abkommens mit der Bundesrepublik über den Kleinen Grenz- und den Ausflugverkehr.

Ausgaben für kulturelle Veranstaltungen im Ausland mit Wissenschaftlern und Künstlern aus Oberösterreich:

| | | |
|----------------------------|----------|----------------|
| Kalenderjahr 1986 | S | 216.000 |
| 1987 | S | 170.000 |
| 1988 | S | 847.000 *) |
| 1989 | <u>S</u> | <u>105.000</u> |
| Summe 1986 bis 1989 | S | 1,338.000 |
| Jänner bis März 1990 | S | 28.000 |

*) Konzert Anton Bruckner-Orchester anlässlich Operneröffnung Kairo
S 612.000,--.

BUNDESMINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFTLICHE ANGELEGENHEITEN

Alle Maßnahmen, die der Wirtschaft dienen und sich auf Gesamtösterreich beziehen, sind selbstverständlich auch auf das Bundesland Oberösterreich anzuwenden. Dies gilt beispielsweise für folgende Bereiche:

Finanzierung von Studien und Untersuchungen sowie Auswertung von deren Ergebnissen.

- 5 -

Förderung der Aus- und Weiterbildung sowie der Beratung durch die Wirtschaftsförderungsinstitute der Kammer der gewerblichen Wirtschaft, aber auch durch die Ämter der Landesregierungen. Hier sei insbesondere auf die Einrichtung de 14-tägigen Aus- und Weiterbildungsseminare für Mitarbeiter lokaler und regionaler touristischer Organisationen hingewiesen.

Mitwirkung in allen einschlägigen Gremien, insbesondere auf bundesweiter und internationaler Ebene

Versorgungssicherung durch Schrottlenkung und Zollbegünstigung

Förderung des österreichischen Holzproduktexportes

Informationsstelle für Investoren

Tourismus und Wirtschaftsförderung:

Im Zeitraum 1.1.1987 bis 15.3.1990 sind im Rahmen der Förderungsaktionen (Bürgesaktionen und Fremdenverkehrsaktionen) zur Unterstützung von Vorhaben im Bundesland Oberösterreich insgesamt 572,230.571,-- Schilling zur Verfügung gestellt worden. Dieser Betrag teilt sich auf die einzelnen Förderungsaktionen wie folgt auf:

Schilling

| | |
|--|----------------|
| Aktion nach dem Gewerbestruktur- verbesserungsgesetz 1969 | 331,136.487,-- |
| Kleingewerbekreditaktion | 101,939.670,-- |
| Existenzgründungsaktion | 67,405.025,-- |
| Prämienaktionen im Fremdenverkehr | 13,944.207,-- |
| Fremdenverkehrsförderungsaktion des Bundesministeriums für wirtschaftliche Angelegenheiten | 18,830.572,-- |
| ERP-Ersatzaktion | 8,193.910,-- |

Fremdenverkehrsverkaufsförderungsaktion 1,847.700,--

FAG-Aktion 28,933.000,--

Ergänzend ist festzuhalten, daß von dem am 16. März 1984 zwischen dem Bund und dem Land Oberösterreich abgeschlossenen Abkommen zur gemeinsamen verstärkten Regionalförderung die Aktion nach dem Gewerbestrukturverbesserungsgesetz 1969 und die Kleingewerbskreditaktion erfaßt werden. In den bei diesen Aktionen ausgewiesenen Förderungsmitteln in Höhe von S 433,076.157,- sind S 70,793.966,-, die den erhöhten Regionalförderungsanteil des Bundes aufgrund dieses Abkommens darstellen, enthalten.

Die Förderungsaktionen stehen weiterhin - auch für Vorhaben aus dem Bundesland Oberösterreich - uneingeschränkt zur Verfügung.

Zellstoff- und Papierförderung:

Im Rahmen der Zellstoff- und Papierförderungsaktion wurden an Unternehmen des Bundeslandes Oberösterreich 120,05 Millionen Schilling ausbezahlt.

Stärkeförderung:

Im Rahmen der Stärkeförderung wurden folgende Leistungen für Oberösterreich erbracht:

Schilling

| | | |
|------|---|---------------|
| 1987 | - | 17,829.588,-- |
| 1988 | - | 26,647.693,58 |
| 1989 | - | 27,733.744,53 |

Für 1990 sind Förderungen in etwa gleichem Umfang wie für 1989 vorgesehen.

Gegengeschäfte:

Im Zuge der Bemühungen, im Zusammenhang mit Ankäufen im Ausland vornehmlich durch das Bundesministerium für Landesverteidigung, aber auch von anderen Bundesdienststellen, mit den ausländischen Lieferanten Verträge für einen wirtschaftlichen Ausgleich des Gegen-

werts der Bezüge zu erreichen, konnten im Bundesland Oberösterreich ansässige Unternehmungen zusätzliche Aufträge in der Höhe von 877,481 Millionen Schilling verbuchen.

Die Bemühungen, bei Auslandsbezügen der öffentlichen Hand im Ausland einen wirtschaftlichen Ausgleich zu erreichen, werden auch in Zukunft fortgesetzt.

Investoreninformation - Investorenwerbung:

Die im Bundesministerium für wirtschaftliche Angelegenheiten eingerichtete Informationsstelle für Investoren erbringt durch ihre Werbe-, Informations- und Vermittlungstätigkeit Serviceleistungen, welche die Ansiedlung wertschöpfungs- und wachstumsorientierter Produktionsbetriebe bezwecken. Die Informationsstelle arbeitet dabei eng mit der Oberösterreichischen Handelskammer zusammen. Die Tätigkeit der Informationsstelle fand ihren Niederschlag in der Betriebsgründung bzw. Betriebserweiterung der Firma IDO Datenverarbeitung Engineering, Linz.

Die Informationsstelle für Investoren wird auch weiterhin versuchen, potentielle in- und ausländische Investoren anzusprechen.

Gemeinsame Sonderförderungsaktion des Bundes und des Landes Oberösterreich zur Schaffung industriell-gewerblicher Arbeitsplätze:

Diese Aktion hat die Schaffung bzw. Sicherung von industriell-gewerblichen Arbeitsplätzen durch Errichtung oder Erweiterung von Betriebsstätten - in taxativ genannten, strukturschwachen Regionen - in Produktions- oder Forschungsbetrieben zum Ziel und wird von Bund und Land gemeinsam alimentiert.

Im Rahmen dieser Aktion (Maximal-Förderung von S 100.000,- pro Arbeitsplatz), die mit Jahresende 1989 ausgelaufen ist, war ursprünglich das gesamte Bundesland Oberösterreich als Förderungsgebiet ausgewiesen; ab Mitte März 1989 reduzierte sich dieses Gebiet auf die strukturschwachen Regionen Hausruck und Steyr.

In der XVII. Gesetzgebungsperiode wurden insgesamt 32 Anträge zur Genehmigung empfohlen; hiebei wurde die Arbeitsplatzprämie in einer Gesamthöhe von 75,491.000,- Schilling vergeben.

In Fortsetzung dieser Aktion ist die Einrichtung einer Regionalen Innovations-Prämie vorgesehen, deren Richtlinien sich derzeit in Vorbereitung befinden.

Investitionen für Fernwärmeleitungen, Fernwärmeverzeugungs- und Ver- teilanlagen:

Im Zeitraum von 1987 bis 1990 wurden bei einem Gesamtinvestitions- volumen von etwa 138 Millionen Schilling Investitionszuschüsse in Höhe von etwa 11 Millionen Schilling ausbezahlt.

1987 konnte für ein Fernwärmeprojekt eine Förderungszusage für 73 Millionen Schilling erteilt werden.

Im Zeitraum von 1987 bis 1990 wurden Anträge um Gewährung von Investitionszuschüssen mit einem Gesamtinvestitionsvolumen von rund einer Milliarde Schilling eingebbracht.

Für die in den Vorjahren gegebenen Förderungszusagen wurden im Zeit- raum 1988 bis 1989 Zinsenzuschüsse in Höhe von 3,7 Millionen Schil- ling ausbezahlt.

Für die in den Vorjahren gegebenen Förderungszusagen werden 1990 noch S 730.715,- ausbezahlt.

Fernwärmestudien:

Im Jahr 1987 wurde für die Erstellung des Energiemodells Aschach ein Betrag in Höhe von S 200.000,- zur Verfügung gestellt.

Bundesdarlehen für kommunale und sonstige Elektrizitätswerke:

Im Rahmen dieser Aktion konnten im Zeitraum von 1987 bis 1989 für den Leitungsausbau eines Elektrizitätswerks mit einem Gesamtinvesti- tionsvolumen von S 3,285.000,- Bundesdarlehen in Höhe von S 730.000,- ausbezahlt werden.

Kleinkraftwerke:

Im Rahmen dieser Aktion konnten im Zeitraum von 1987 bis 1990 für die Reaktivierung, Um- und Ausbau bzw. Errichtung von Kleinkraftwerken mit einem Gesamtinvestitionsvolumen von 19,5 Millionen Schilling Investitionszuschüsse in Höhe von 1,43 Millionen Schilling ausbezahlt werden.

Des weiteren wurden für 1990 Anträge auf Gewährung eines Investitionszuschusses mit einem Investitionsvolumen von 13,3 Millionen Schilling eingebracht.

Bergbau:

In der XVII. Gesetzgebungsperiode wurden aus Mitteln der Bergbauförderung für den Bereich des Landes Oberösterreich insgesamt 118,356 Millionen Schilling aufgewendet.

Die Beihilfen wurden zur Sicherung des Bestands der Kohlenbergbaue der Wolfsegg Traunthaler Kohlenwerks Ges.m.b.H. und der Salzach Kohlenbergbau Gesellschaft m.b.H. sowie zur Untersuchung und Aufschließung von Kaolin- und Gipslagerstätten gewährt.

Vorhaben zur Sicherung der Versorgung von Betrieben mit heimischen mineralischen Rohstoffen sowie zur Sicherung des Bestands von Bergbaubetrieben können aus Mitteln der Bergbauförderung auch 1990 unterstützt werden.

Bundeshochbau:

Die im Bereich des Bundeshochbaus für Oberösterreich erbrachten bzw. vorgesehenen Leistungen sind der Beilage zu entnehmen.

Bundesstraßenbau:

Die im Bereich des Bundesstraßenbaus für Oberösterreich erbrachten bzw. vorgesehenen Leistungen sind der Beilage zu entnehmen.

Hochwasserschutz:

Für Hochwasserschutzmaßnahmen an der Donau und für wasserbautechnische Einrichtungen an Häfen (Hafen Linz) wurden Förderungsmittel in der Höhe von rund 6,22 Millionen Schilling, teilweise als zinsenfreie Darlehen, gewährt.

Wohnhaus-Wiederaufbau- und Stadterneuerungsfonds:

In der XVII. Gesetzgebungsperiode wurden vom Wohnhaus-Wiederaufbau- und Stadterneuerungsfonds nachstehende Maßnahmen in Gemeinden Oberösterreichs gefördert:

Für die Durchführung von vorbereitenden Untersuchungen wurden den Gemeinden Steyr, Linz, Wels, Schärding und Dorf an der Pram nicht-rückzahlbare Beiträge in Höhe von insgesamt 4,875.000,-- Schilling gewährt.

Zur Vornahme von verkehrsberuhigenden Maßnahmen flossen insgesamt 3,000.000,-- Schilling an nicht-rückzahlbaren Beiträgen, 75,700.000,-- Schilling an Darlehen sowie 6,000.000,-- Schilling an Zinsenzuschüssen in die Städte Gmunden und Linz.

Weiters vergab der Fonds für beispielhafte Sanierungen in Steyr, Wels und Braunau am Inn insgesamt 10,850.000,-- Schilling an nicht-rückzahlbaren Beiträgen, 14,800.000,-- Schilling an Darlehen sowie 1,125.000,-- Schilling an Zinsenzuschüssen.

Startwohnungen - Starthilfe:

Vom Bundes-Wohn- Siedlungsfonds wurde die Schaffung von 118 Startwohnungen der Kategorie A in den Gemeinden Ansfelden, Aschach an der Donau, Bad Wimsbach-Neydharting, Gmunden, Laakirchen, Linz, Neuhofen an der Krems, Stadl-Paura, Thalheim und Wels durch Zusicherung von zinsenlosen Darlehen in Höhe von 61,933.000,-- Schilling gefördert.

Weiters wird den Mietern auf Antrag Starthilfe bei Vorliegen der Voraussetzungen des § 6 Startwohnungsgesetz bis zur Höhe des gesamten Hauptmietzinses, der sich nach der ausbezahlten Förderung berechnet, gewährt, und zwar für alle in Oberösterreich mit einem Kostenaufwand von 199,467.291,-- Schilling geförderten 349 Startwohnungen.

Aufgrund der Veränderung der Wohnbauförderung seit 1. Jänner 1988 ist mit Ausnahme der erwähnten Starthilfe eine Vergabe von Stadterneuerungsmitteln bzw. von Darlehen nach dem Startwohnungsgesetz nicht mehr möglich. Dem Wohnhaus-Wiederaufbau- und Stadterneuerungsfonds bzw. dem Bundes-Wohn- und Siedlungsfonds obliegt nur mehr die Abwicklung der bereits zugesicherten Projekte.

- 11 -

Wohnbauforschung:

Seitens der Wohnbauforschung wurden 3 Projekte mit nicht-rückzahlbaren Beiträgen in Höhe von 3,430.000,-- Schilling bzw. mit einem Darlehen in Höhe von 1,200.000,-- Schilling gefördert.

BUNDESMINISTERIUM FÜR ARBEIT UND SOZIALES

I. ARBEITSMARKTPOLITIK:

In der XVII. Gesetzgebungsperiode wurden für das Bundesland Oberösterreich folgende Aufwendungen getätigt:

| | 1987 | 1988 | 1989 |
|------------------------------------|---------------|---------------|---------------|
| | in Mio | | |
| Arbeitsmarktförderung | | | |
| (arbeitsmarktpolitische Maßnahmen) | 647,34 | 365,12 | 521,66 |
| Schlechtwetterentschädigung | 66,37 | 45,48 | 51,68 |
| Arbeitslosenversicherung | 2620,56 | 2656,03 | 2457,17 |
| darunter: | | | |
| Arbeitslosengeld | 1025,39 | 989,85 | 931,83 |
| Notstandshilfe | 372,49 | 405,57 | 337,91 |
| Sonderunterstützung | 612,35 | 631,99 | 528,63 |
| <u>Karenzurlaubsgeld</u> | <u>506,12</u> | <u>537,15</u> | <u>556,90</u> |
| | 3334,27 | 3066,63 | 3030,51 |

Grundlage der von der Arbeitsmarktverwaltung im Bundesland Oberösterreich sowie im gesamten Bundesgebiet gesetzten Aktivitäten ist das jedes Jahr mit den Sozialpartnern erstellte arbeitsmarktpolitische Schwerpunktprogramm, das selbstverständlich regionalspezifische Belange berücksichtigt.

In den arbeitsmarktpolitischen Schwerpunktprogrammen der vergangenen Jahre waren jeweils Maßnahmen zur Verbesserung des Arbeitsmarktser- vices, zum zielführenden Einsatz der Instrumente der Arbeitsmarktförderung sowie insbesondere Bemühungen um Personenkreise mit beson- deren Beschäftigungsproblemen, wie beispielsweise Frauen, ältere Arbeitskräfte und Langzeitarbeitslose, vorgesehen. Für den Rest der Gesetzgebungsperiode sind ähnliche Schwerpunkte zu erwarten.

II. VERSORGUNGSGESETZ:**A) Leistungen nach dem Behinderteneinstellungsgesetz**

| | 1987 | 1988 | 1989 |
|---|--------|--------|--------|
| | in Mio | | |
| Zuschüsse und Darlehen für Behinderte und deren Arbeitgeber | 32,060 | 40,605 | 43,002 |
| Aufwendungen für geschützte Werkstätten | 2,895 | 4,614 | 4,239 |
| Förderungen an Verbände und Vereine | 6,262 | 8,194 | 6,518 |

B) Leistungen nach dem Kriegsopfer- und Heeresversorgungsgesetz**Versorgungsgebühren**

| | | | |
|----------------------------------|---------|---------|---------|
| KOV | 908,961 | 893,482 | 883,179 |
| HV | 9,514 | 10,347 | 10,498 |
| Heilfürsorge | 14,002 | 16,246 | 18,076 |
| Berufliche und soziale Maßnahmen | 0,352 | 0,507 | 0,535 |
| Orthopädische Versorgung | 18,240 | 16,022 | 17,404 |

C) Leistungen nach dem Bundesgesetz über die Gewährung von Hilfeleistungen an Opfer von Verbrechen

| | | | |
|--|-------|-------|-------|
| Ersatzleistungen, Bestattungskostenersätze und sonstiger Aufwand | 0,784 | 0,888 | 0,839 |
|--|-------|-------|-------|

D) Leistungen nach dem Nationalfondsgesetz

| | | | |
|--|-------|-------|-------|
| Zuschüsse an Einzelpersonen | 1,661 | 1,778 | 1,196 |
| Abgeltung der erhöhten Umsatzsteuer bei Lieferung von Kraftfahrzeugen für Behinderte | 5,489 | 6,219 | 7,537 |

Leistungen nach den angeführten Gesetzen werden auch weiterhin erbracht werden. Weitere Maßnahmen sind derzeit nicht geplant.

- E) Soferne Anspruchsberechtigte ihren Wohnsitz in Oberösterreich haben, werden Leistungen nach dem Opferfürsorgegesetz und dem Kleinrentnergesetz erbracht. Der Aufwand für diese Leistungen kann aber nicht gesondert angegeben werden, weil er nur für das gesamte Bundesgebiet erfaßt wird.

BUNDESMINISTERIUM FÜR FINANZEN

Die Leistungen ersuche ich, den Beilagen zu entnehmen.

Dazu ist folgendes zu bemerken:

- Seite 1 und 2 (Erträge an den gemeinschaftlichen Bundesabgaben für Länder und Gemeinden):
Eine Gesamtsumme ist auf Seite 2 für die einzelnen Jahre dargestellt.
- Seite 3 bis 9:
Sonstige Zuweisungen an die Länder und Gemeinden, gegliedert nach Jahren, wobei für das Jahr 1987 für die Gemeinden im Bundesministerium für Finanzen keine Unterlagen vorhanden sind.

BUNDESMINISTERIUM FÜR INNERES

Polizeibereich

Eine beachtliche Anzahl von Kraftfahrzeugen wurden angeschafft. Außerdem wurden zwei Pionierboote angekauft.

An Fernmeldeeinrichtungen wurden Funkgeräte zur Verfügung gestellt.

Bauliche Instandhaltungs- und Sanierungsarbeiten wurden um einen Betrag in der Höhe von 17,6 Millionen Schilling durchgeführt.

Gendarmeriebereich

Im Zeitraum der laufenden Gesetzgebungsperiode wurden 45 zusätzliche Planstellen zugewiesen.

Für die Aufrechterhaltung des Dienstbetriebs der Gendarmerieposten im Bundesland Oberösterreich (Beschaffung von Verbrauchsmaterialien, Treib- und Brennstoffen, Energiebezügen sowie Instandhaltung von Kraftfahrzeugen) mußten pro Jahr insgesamt S 27,500.000,- aufgewendet werden.

Folgende Anzahl von Kraftfahrzeugen wurde beschafft:

1987: 53 Fahrzeuge mit einem Kostenaufwand von S 6,496.838,-

1988: 37 Fahrzeuge mit einem Kostenaufwand von S 4,815.828,-

1989: 68 Fahrzeuge mit einem Kostenaufwand von S 10,888.311,-

Summe S 22,200.977,-

Fernmeldegeräte wurden mit einem Kostenaufwand von S 10,814.557,- beschafft und zugewiesen.

Für die Amtsausstattung, den Ankauf von Büromaschinen und von Ausrüstungsgegenständen verschiedener Gendarmerieposten wurden im Verlauf der XVII. Gesetzgebungsperiode für das Bundesland Oberösterreich insgesamt rund S 3,541.000,- aufgewendet.

Die Modernisierung der Ausrüstung wird fortgesetzt.

In der XVII. Gesetzgebungsperiode wurden mit organisatorischer und finanzieller Unterstützung des Bundesministeriums für Inneres in 92 Gemeinden Oberösterreichs Selbstschutzzentren eingerichtet. Darüber hinaus wurden dem Land Oberösterreich für den Auf- bzw. Ausbau des Warn- und Alarmsystems sowie den Hilfs- und Rettungsorganisationen für Investitionen im Bereich des Zivilschutzes finanzielle Mittel zur Verfügung gestellt.

Im einzelnen wären anzuführen:

a) Finanzielle Unterstützung der Hilfs- und Rettungsorganisationen für die Mitarbeit in den Selbstschutzzentren durch das Bundesministerium für Inneres:

1987: S 144.243,-

1988: S 72.610,-

1989: S 181.282,-

insgesamt S 398.135,-

- 15 -

b) Mittel des Katastrophenfonds entsprechend der Vereinbarung gemäß Artikel 15a B-VG über den Auf- und Ausbau des Warn- und Alarmsystems (BGBl.Nr. 87/88):

| | |
|-----------|----------------------|
| 1987: | S 7,861.988,- |
| 1988: | S 7,861.988,- |
| 1989: | <u>S 7,861.988,-</u> |
| insgesamt | S 23,585.964,- |

c) Mittel des Katastrophenfonds zur Beschaffung von Katastropheneinsatzgeräten der Feuerwehren:

| | |
|-----------|-----------------------|
| 1987: | S 25,498.961,- |
| 1988: | S 24,198.412,- |
| 1989: | <u>S 24,568.543,-</u> |
| insgesamt | S 74,265.916,- |

d) Subvention des Bundesministeriums für Inneres für die Feuerwehren:

| | |
|-----------|--------------------|
| 1987: | S 363.550,- |
| 1988: | S 369.100,- |
| 1989: | <u>S 411.840,-</u> |
| insgesamt | S 1,144.490,- |

Die angeführten finanziellen Mittel werden in annähernd gleicher Höhe auch im Jahre 1990 erbracht werden.

Für das Denkmal und Museum Mauthausen, das ehemalige KZ-Nebenlager sowie den KZ-Opferfriedhof Ebensee, das KZ-Memorial Gusen und die KZ-Gedenkstätte Gunskirchen wurden folgende finanzielle Leistungen erbracht:

| | |
|------|------------------|
| 1987 | S 7,820.309,-- * |
| 1988 | S 6,557.543,-- * |
| 1989 | S 6,433.359,-- |

Bundesvoranschlag 1990 S 6,434.000,--

(* ohne Ebensee und Melk)

Die wesentlichsten jährlich entstehenden Kosten entfallen auf die laufenden Betriebskosten dieser Anlagen (zw. S 800.000,-- bis 1 Mio.) sowie auf Personalkosten (ca. S 2,6 Mio.).

Für Bau- sowie Sanierungsmaßnahmen wurden im
öffentlichen Denkmal und Museum Mauthausen

1987 S 3,474 Mio.
1988 S 2,763 Mio.
1989 S 1,854 Mio.

aufgewendet.

1990 sind im öffentlichen Denkmal und Museum Mauthausen weitere Sanierungs- sowie Erhaltungsmaßnahmen erforderlich.

Für den KZ-Opferfriedhof Ebensee wurden folgende Budgetmittel für Pflege-, Sanierungs- und Erhaltungskosten aufgewendet:

1987: S 128.421,--
1988: S 137.461,--
1989: S 471.934,--

1990 werden die Sanierungsmaßnahmen an der Einfriedungsmauer fertiggestellt sowie die Begrenzung des zu errichtenden sowjetischen Denkmals aus Budgetmitteln bezahlt.

Für die bauliche Adaptierung der Stollenanlage B des ehemaligen KZ-Nebenlagers Ebensee sowie für die Werkverträge der einzurichtenden ständigen Ausstellung wurden insgesamt S 550.000,-- für die Jahre 1990 und 1991 veranschlagt.

BUNDESMINISTERIUM FÜR JUSTIZ

In der XVII. Gesetzgebungsperiode wurde die Anzahl der Richterplanstellen bei Bezirksgerichten und Gerichtshöfen I. Instanz in Oberösterreich von 189 auf 192, die der systemisierten Planstellen für nichtrichtlicherliche Bedienstete bei den Gerichtshöfen I. Instanz von 194 auf 198,6 aufgestockt.

In Leonding wurde eine weitere Notarstelle errichtet. Für die Erweiterung und Verbesserung der Einrichtung sowie der maschinellen Ausstattung der Gerichte in Oberösterreich wurden in der laufenden Gesetzgebungsperiode vom Justizressort insgesamt rund 22 Mio S aufgewendet.

Umfangreiche Baumaßnahmen dienen - auch im Interesse der rechtssuchenden Bevölkerung - einer besseren Unterbringung der oberösterreichischen Gerichte. So konnten in der laufenden Gesetzgebungsperiode - unter Heranziehung von Mitteln des Bundesministeriums für wirtschaftliche Angelegenheiten - der Neubau für das Kreisgericht Steyr (90 Mio S), die Aufstockung und Sanierung des Schwurgerichtssaals im Landesgericht Linz (50,5 Mio S), eine Generalsanierung des Bezirksgerichts Kremsmünster (21,4 Mio S) und eine Generalsanierung des Bezirksgerichts Neuhofen an der Krems (4 Mio S) vollendet werden. In Ausführung befindet sich derzeit ein Neubau für das Bezirksgericht Pregarten (6,9 Mio S). Die Gerichtsgebäude in Schwanenstadt (9 Mio S), Mattighofen (5,9 Mio S) und Mauerkirchen (4,2 Mio S) werden derzeit generalsaniert. Weitere Sanierungs- bzw. Instandsetzungsarbeiten werden beim Kreisgericht Ried (2 Mio S) sowie bei den Bezirksgerichten Linz-Land und Urfahr-Umgebung (4 Mio S), Lambach (2 Mio S), Bad Leonfelden (1,9 Mio S), Grieskirchen (1,8 Mio S) und Aigen (1 Mio S) durchgeführt. Der Umbau des ehemaligen Gefangenenhauses beim Bezirksgericht Gmunden für Gerichtszwecke befindet sich in Vorbereitung (voraussichtliche Kosten 10 Mio S). Geplant sind weiters die Erweiterung und der Umbau des Landesgerichts Linz, ein Um- und Zubau beim Kreisgericht Wels, ein Neubau des Bezirksgerichts Eferding sowie der Umbau und die Generalsanierung des Kreisgerichts Ried im Innkreis.

Dazu kommen weitere Baumaßnahmen - ebenfalls unter Heranziehung von Mitteln des Bundesministeriums für wirtschaftliche Angelegenheiten - auf dem Gebiet des Strafvollzugs. So wurden in der Strafvollzugsanstalt Garsten ein Küchenneubau inklusive Kühl- und Lagerräume (22,7 Mio S) sowie verschiedene Erneuerungsarbeiten (5,8 Mio S) und ein Haftraumverbesserungsprogramm (1 Mio S) durchgeführt. In der Strafvollzugsanstalt Suben wurde die Altbausanierung abgeschlossen (6 Mio S) und eine Holzlagerhalle errichtet (1,2 Mio S). Im landesgerichtlichen Gefangenенhaus Linz wurde der Altbau saniert (15 Mio S) und ein Erweiterungsbau begonnen (Gesamtkosten ca. 114 Mio S), in der Außenanstalt Asten wurde der Bau für eine Tischlerei zu Ende geführt (11,2 Mio S) und der Verwaltungstrakt neu gebaut (2 Mio S). Im kreisgerichtlichen Gefangenenhaus Ried wurden für ein Haftraumverbesserungsprogramm 1 Mio S und im kreisgerichtlichen Gefangenenhaus Wels für die Errichtung einer Mutter-Kind-Abteilung 0,5 Mio S aufgewendet.

Die Arbeiten des Bundesministeriums für Justiz für eine Modernisierung des Gerichtsbetriebs durch Umstellung des Grundbuchs auf automationsunterstützte Datenverarbeitung und den Einsatz der automationsunterstützten Datenverarbeitung im zivilgerichtlichen Verfahren sind in Oberösterreich weit fortgeschritten: In dieser Legislaturperiode erfolgte die Umstellung des Grundbuchs in 12 oberösterreichischen Bezirksgerichten, 5 weitere werden in dieser Legislaturperiode noch folgen. Das zivilgerichtliche Verfahren wird seit Mitte 1989 bei allen oberösterreichischen Bezirksgerichten mit Hilfe der automationsunterstützten Datenverarbeitung geführt.

Zu den Leistungen des Bundes für das Land Oberösterreich zählen auch die von den Gerichten bewilligten Unterhaltsvorschüsse. In den Jahren 1987 bis 1989 wurden in Oberösterreich rund 219 Mio S an Unterhaltsvorschüssen für minderjährige Kinder ausgezahlt; im selben Zeitraum wurden 113 Mio S von den Unterhaltsschuldnern wieder hereingebracht.

BUNDESMINISTERIUM FÜR LANDESVERTEIDIGUNG

Die wichtigsten erbrachten Leistungen bzw. noch vorgesehenen Maßnahmen ersuche ich, den Übersichten zu entnehmen. Im Sinne der Fragestellung fanden dabei Ressortmaßnahmen auf den Gebieten des Versorgungswesens (Beschaffungen, Reparaturen, Baumaßnahmen, Verpflegung etc.) sowie der Assistenz- und Hilfeleistung durch das Bundesheer und des Personalwesens insoweit Berücksichtigung, als sie für das Bundesland Oberösterreich bzw. seine Bewohner im weitesten Sinn von Bedeutung erscheinen.

Zusammenfassend ist somit hervorzuheben, daß im Zeitraum Dezember 1986 bis Februar 1990 aus dem Ressortbereich für das Bundesland Oberösterreich Aufwendungen in der Höhe von insgesamt rund S 1.247,277.000,-- (Beilage) getätigt wurden. Was die Höhe der für die laufende Gesetzgebungsperiode noch vorgesehenen Ausgaben (Schätzung: rund 409 Mio S) betrifft (Beilage), so ist zu bemerken, daß in der betreffenden Übersicht Assistenz- und Hilfeleistungen des Bundesheeres sowie Personalmaßnahmen nicht berücksichtigt sind, weil sich Maßnahmen in diesem Bereichen jeglicher Prognose entziehen.

BUNDESMINISTERIUM FÜR LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT

Die Leistungen des Bundesministeriums für Land- und Forstwirtschaft für das Bundesland Oberösterreich ergeben sich aus verschiedensten Förderungsmaßnahmen. Die Daten für das Jahr 1990 liegen zum Teil noch nicht vollständig vor, zum Teil sind sie als vorläufig anzusehen.

Landwirtschaftliche Maßnahmen:Bereich der pflanzlichen Produktion

| geförderte Maßnahmen | Jahr | Fläche in ha | Prämien in S |
|-------------------------|------|-----------------|-----------------|
| Raps | 1987 | 4.325 | 66,172.500 |
| | 1988 | 6.960 | 79,900.800 |
| | 1989 | 10.488 | 119,982.720 |
| Ölsonnenblumen | 1987 | 50 | 910.000 |
| | 1988 | 391 | 5,176.840 |
| | 1989 | 451 | 6,002.810 |
| Sojabohnen | 1987 | - | - |
| | 1988 | 7 | 56.070 |
| | 1989 | 43 | 585.230 |
| Körnererbsen | 1987 | 1.459 | 7,295.000 |
| | 1988 | 1.004 | 4,518.000 |
| | 1989 | 1.072 | 3,752.000 |
| Ackerbohnen | 1987 | 4.973 | 29,838.000 |
| | 1988 | 4.226 | 23,243.000 |
| | 1989 | 8.969 | 40,360.500 |
| Summe | | | |
| Alternativen | 1987 | 10.807 | 104,215.500 |
| | 1988 | 12.588 | 112,894.710 |
| | 1989 | 21.023 | 170,683.260 |

- 20 -

| | | | |
|-------------------------|------|--------|-------------|
| Kleinalternativen | 1987 | 478 | 2,485.600 |
| | 1988 | 680 | 3,604.000 |
| | 1989 | 922 | 5,485.900 |
| <hr/> | | | |
| Grünbrache | 1987 | 221 | 1,558.130 |
| | 1988 | 897 | 6,085.151 |
| | 1989 | 1.316 | 8,730.072 |
| <hr/> | | | |
| Pflanzen- und Futterbau | 1987 | | 360.000 |
| | 1988 | | 161.000 |
| | 1989 | | 240.000 |
| <hr/> | | | |
| Flachs | 1987 | | 129.000 |
| | 1988 | | 306.000 |
| | 1989 | | 421.840 |
| <hr/> | | | |
| Saatgutwirtschaft | 1987 | | 50.000 |
| | 1988 | | 270.000 |
| | 1989 | | 488.250 |
| <hr/> | | | |
| Pflanzenschutz | 1987 | | 30.618 |
| | 1988 | | 110.000 |
| | 1989 | | 125.000 |
| <hr/> | | | |
| insgesamt | 1987 | 11.506 | 108,828.848 |
| | 1988 | 14.165 | 119,830.465 |
| | 1989 | 23.261 | 186,174.322 |

Gartenbau:

| | Schulung und Aufklärung Lochfolien bzw. | Beiträge für Pächterbetrie- be/Maßnahmen | Beiträge für Ankauf neuer Abdeckvliese | Beiträge für energieein- sparende Abdeckvliese |
|------|---|--|--|---|
| 1987 | 35.000,- | --- | 279.767,- | 1,184.640,- |
| 1988 | 50.067,- | --- | --- | 1,088.127,- |
| 1989 | 135.000,- | --- | --- | 716.500,- |

- 21 -

Obstbau:

| | Schulung und Aufklärung | Entlastung Apfelmarkt |
|------|----------------------------|--------------------------|
| 1987 | 25.000,- | 99.109,50 |
| 1988 | 30.000,- | --- |
| 1989 | 30.000,- | 71.318,50 |

Bereich der tierischen Produktion:

| | 1987 | 1988 | 1989 |
|------------------|-------------|-------------|-------------|
| Rinderzucht | 730.000,- | 1,763.000,- | 2,099.000,- |
| Mutterkuhhaltung | 929.000,- | 1,201.000,- | 1,535.000,- |
| Milchwirtschaft | 200.000,- | 100.000,- | 1,240.000,- |
| Schweinezucht | 550.000,- | 1,040.000,- | 540.000,- |
| Schafzucht | 1,231.000,- | 996.000,- | 450.000,- |
| Pferdezucht | 345.000,- | 405.000,- | 470.000,- |
| Bienenzucht | 140.000,- | 1,957.000,- | 2,000.000,- |
| Sonstiges | 120.000,- | 560.000,- | 918.000,- |
| Gesamt | 4,245.000,- | 8,022.000,- | 9,252.000,- |

Für 1990 sind Förderungsbeiträge in ähnlicher Höhe wie für 1989 vorgesehen.

Bergbauernzuschüsse

| Bergbauernzuschuß (BBZ) | Vergütung des allgemeinen Absatzförderungsbeitrages (aAFB) |
|----------------------------|--|
|----------------------------|--|

| Betriebe | Schilling | Betriebe | Schilling |
|-------------|--------------|----------|--------------|
| 1987: 8.983 | 65,816.900,- | 3.687 | 28,590.432,- |
| 1988: 8.963 | 67,812.900,- | 3.666 | 24,449.722,- |
| 1989: 9.632 | 82,814.700,- | 3.616 | 12,564.484,- |

Zwischensumme: 216,444.500,- 65,604,638,-

| | | | |
|--------------|---------------|-------|--------------|
| 1990*: 9.630 | 89,100.000,- | 3.600 | 12,500.000,- |
| Summe: | 305,544.500,- | | 78,104,638,- |

- 22 -

* Schätzung (BBZ - Zone 4,3,2; aAFB - Zone 4 + 3);

Agrarische Operationen

Förderungsgegenstand:

Grünausstattung: Grundaufbringung zur Sicherung sowie Schaffung von wertvollen Flächen für einen gesunden Landschaftshaushalt und die Ausgestaltung dieser Flächen

Wegebau zur Aufschließung der neugeordneten Flur

Überweisungen - Agrarische Operationen
in Tausend Schilling

| 1987 | 1988 | 1989 | 1990 | Summe |
|-----------|-------|-------|-------|----------|
| vorläufig | | | | XVII. GP |
| 3,200 | 2,900 | 3,690 | 2,500 | 12,290 |

Verkehrserschließung

| | Bauaufwand Mio S | davon Bundesmittel Mio S | Bauleistung (fiktiv) km |
|-------------|---------------------|-----------------------------|----------------------------|
| 1987 | 238,8 | 42,0 | 141,4 |
| 1988 | 251,3 | 50,5 | 150,4 |
| <u>1989</u> | <u>251,5</u> | <u>56,5</u> | <u>140,9</u> |
| Summe | 741,6 | 149,0 | 432,7 |

Für 1990 ist mit einem Bauaufwand von 195,2 Mio S
davon Bund 40,0 Mio S
Bauleistung (fiktiv) 107,0 km
zu rechnen.

611 zur Zeit laufende Bauvorhaben werden fortgeführt bzw. abgeschlossen.

- 23 -

Mineralölsteuervergütung

| | |
|------|--------------------------|
| 1987 | S 209,829.251 |
| 1988 | S 209,622.403 |
| 1989 | S 209,327.156 |
| 1990 | voraussichtlich wie 1989 |

Agrarinvestitionskredite, Agrarsonderkredite und ERP-Kredite

| | <u>AIK</u> | <u>Darl. Nehmer</u> |
|------|-----------------|---------------------|
| 1987 | S 627,067.000,- | 1.884 |
| 1988 | S 572,007.000,- | 1.747 |
| 1989 | S 594,399.000,- | 1.954 |

| | <u>ASK</u> | <u>Darl. Nehmer</u> |
|------|----------------|---------------------|
| 1987 | S 48,889.500,- | 364 |
| 1988 | S 37,040.851,- | 271 |
| 1989 | S 20,403.124,- | 119 |

| | <u>ERP</u> | <u>Darl. Nehmer</u> |
|-------|----------------|---------------------|
| 86/87 | S 19,100.000,- | 11 |
| 87/88 | S 27,180.000,- | 7 |
| 88/89 | S 25,000.000,- | 2 |
| 89/90 | S 50,400.000,- | 4 |

Die Maßnahmen werden im Rahmen der Kreditaktionen in der laufenden Legislaturperiode fortgeführt.

Förderung für Werbung und Markterschließung bzw. Ausstellungen und Messen

Hiefür wurden in den Jahren 1987 bis 1979 Mittel in Höhe von rund S 3,939.000,- aufgewendet.

Für 1990 liegen einige Anträge auf Unterstützung zu den Aufwendungen für Werbe- und Marketingprojekte sowie für landw. Sonderschauen vor bzw. wurden angekündigt.

Landarbeiter eigenheimbau

Für das Bundesland Oberösterreich wurden Förderungsmittel des Bundesministeriums für Land- und Forstwirtschaft in folgender Höhe überwiesen:

| | |
|------|--------------------|
| 1987 | S 2,988.609 |
| 1988 | S 2,484.570 |
| 1989 | <u>S 3,082.420</u> |
| | S 8,555.599 |

Wasserwirtschaftliche Maßnahmen

Für Hochwasserschutz-Sofortmaßnahmen, Instandhaltungs- und reguläre Baumaßnahmen an Bundesflüssen und Interessentengewässern einschließlich Regulierung Kleiner Gewässer wurden Bundesmittel in folgender Höhe bereitgestellt:

Bundesflüsse (Ausgaben in Mio S)

| | |
|------|--------------------------|
| 1987 | 33,400 |
| 1988 | 28,000 |
| 1989 | 23,825 |
| 1990 | 22,000 (voraussichtlich) |

Internationale Gewässer (einschließlich Kleine Gewässer)

| | |
|------|--------------------------|
| 1987 | 52,800 |
| 1988 | 48,700 |
| 1989 | 49,070 |
| 1990 | 38,000 (voraussichtlich) |

Landwirtschaftlicher Wasserbau (Grüner Plan - Ausgaben in Mio S)

| | |
|------|-------------------------|
| 1987 | 1,096 |
| 1988 | 1,800 |
| 1989 | 1,800 |
| 1990 | 1,550 (voraussichtlich) |

Forstliche Maßnahmen

Bezüglich der forstlichen Förderungsmaßnahmen für das Bundesland Oberösterreich darf auf die Beilage verwiesen werden.

Wildbach- und Lawinenverbauung

| | Wildbachverb. | Lawinenverb. | Schutzwaldsanier. | Gesamtsumme |
|------|---------------|--------------|-------------------|-------------|
| 1987 | 29,837.000 | 22,330.000 | - | 52,167.000 |
| 1988 | 32,076.500 | 7,141.500 | - | 39,218.000 |
| 1989 | 36,899.000 | 3,085.000 | 8,016.000 | 48,000.000 |
| 1990 | | | | 58,193.496 |

BUNDESMINISTERIUM FÜR ÖFFENTLICHE WIRTSCHAFT UND VERKEHRPostdienst

Im Interesse einer bestmöglichen Postversorgung wurde bzw. wird laufend an der Verbesserung des Serviceangebots gearbeitet. Während der XVII. Legislaturperiode wurden bzw. werden rund 70 Postämter in neue kundengerechte Räume übersiedelt oder umgebaut bzw. erweitert und modernisiert. Ein besonders großes Vorhaben ist der in vollem Gang befindliche Neubau des Postamts 4020 Linz, dessen Baukosten etwa 1,1 Mrd S betragen werden.

Für die Motorisierung der Landzustellung wurden den Postämtern im Zeitraum 1987 - 1989 insgesamt 28 Kraftfahrzeuge zugewiesen; für das laufende Jahr ist die Zuteilung von weiteren 14 Kraftfahrzeugen geplant. Ein Kraftfahrzeug ist für die Verbesserung der Paketzustellung vorgesehen.

Fernmeldedienst

Die Fernmeldeinfrastruktur (Telefon- und Datennetze einschließlich Mobilfunknetz) wurde zur Bewältigung der Verkehrssteigerungen sowie für die Anschaltung weiterer Kunden bedarfsgerecht ausgebaut und modernisiert. Dazu wurde die Aufnahmekapazität der Telefonzentralen um insgesamt 100.500 Hauptanschlüsse (HA) erweitert. Darüber hinaus wurden 21 neue Vermittlungsstellen, davon fünf in der vollelektronischen digitalen Technik OES, errichtet.

Die intensiven Ausbaumaßnahmen in allen Fernmeldebereichen - wie z.B. beim Mobilfunk und im digitalen Weitverkehrsnetz - werden auch in den neunziger Jahren fortgesetzt werden. So werden im Jahr 1990 Telefonzentralenerweiterungen um insgesamt 10.500 HA vorgenommen und drei Telefonzentralen (davon eine OES-Vermittlungsstelle) neu aufgebaut. Die stufenweise Einführung der Digitaltechnik wird fortgesetzt. Dazu werden weitere digitale Glasfaser-, Koaxial- und Richtfunksysteme aufgebaut und in das österreichweite digitale Weitverkehrsnetz ("Ö-Netz") eingebunden.

Parallel zu diesen Maßnahmen wurde der leistungsmäßige Ausbau der Ortsnetze stark forciert. Dadurch konnten in der Zeit vom 1. Jänner 1987 bis 31. März 1990 insgesamt 52.338 neue Telefonanschlüsse hergestellt werden. Mit Ende März d.J. gab es in Oberösterreich 463.188 Telefonanschlüsse.

Von den in der XVII. Gesetzgebungsperiode fertiggestellten kombinierten Bauvorhaben sind die Telefonzentralen mit Postamt 4030 Linz-Kleinmünchen (Baukosten 73 Mio S) und das Hauptbereichsamt mit Postamt 4060 Linz-Leonding (Baukosten 216 Mio S) besonders zu erwähnen.

Investitionen

Im Zeitraum 1987 - 1990 wurden bzw. werden für das Bundesland Oberösterreich folgende Investitionsausgaben getätigt:

| | |
|--------------------------|--------------------|
| Post- und Postautosektor | 359 Mio S |
| Fernmeldesektor | 5,745 Mio S |
| Hochbau | <u>1,224 Mio S</u> |
| Summe | 7,328 Mio S |

Österreichische Bundesbahnen

- Das Verkehrsangebot sowohl im Personen- als auch im Güterverkehr wurde bzw. wird laufend unter höchstmöglicher Berücksichtigung der Wünsche der verschiedenen Interessensvertretungen erstellt und den allgemeinen Verkehrsbedürfnissen angepaßt.

Zu erwähnen sind hier vor allem die Nahverkehrsvorhaben Traun - Nettingsdorf (Aufnahme des Taktverkehrs mit Sommerfahrplan 1988, Gesamtkosten rund 207 Mio S) und der Umbau Linz-Hauptbahnhof (Baubeginn 1980, Gesamtkosten rund 2 Mrd S; Inbetriebnahme des Zentralstellwerks 1989).

Von den Bauvorhaben der ÖBB in der laufenden Legislaturperiode sind - über den Ausbau des Nahverkehrs hinaus - insbesondere der Ausbau des Streckenabschnitts (St. Pölten -) Linz - Attnang-Puchheim im Zuge der "Neuen Bahn" (1988 - 1992, Gesamtkosten rund 1,8 Mrd S) zu nennen.

1989 wurde mit der Modernisierung des Bahnhofs Wels begonnen. Die Fertigstellung wird 1992 erfolgen, die Gesamtkosten betragen voraussichtlich rund 80 Mio S.

1990 erfolgte die Inbetriebnahme des ersten elektronischen Stellwerks Österreichs im Bahnhof Neumarkt - Kallham. Gesamtaufwand rund 40 Mio S.

- Zur Erleichterung des Umsteigens vom Individual- auf den öffentlichen Verkehr wurden in enger Zusammenarbeit mit den Gebietskörperschaften leistungsfähige Park and Ride-Anlagen in Ried im Innkreis, Vöcklabruck, Marchtrenk, Mattighofen, Schärding und Wels errichtet.

In Bau bzw. in Vorbereitung befinden sich Park and Ride-Anlagen in Gunskirchen, Vöcklabruck (Erweiterung), Oftering und Wels (Erweiterung).

- Seit Beginn der laufenden Legislaturperiode wurden von den ÖBB - neben den bereits erwähnten Investitionen - für die Beschaffung von Waren Lieferaufträge in Höhe von rund 1.521 Mio S an Firmen des Bundeslandes Oberösterreich erteilt. Die ÖBB haben damit einen weiteren Beitrag zur Sicherung der in Oberösterreich befindlichen Arbeitsplätze geleistet.

- In der XVII. Gesetzgebungsperiode wurden im Bundesland Oberösterreich 57 Anschlußbahnvorhaben mit einem Betrag von insgesamt rund 73,7 Mio S gefördert.

Die Gesamtherstellungskosten und somit die Wertschöpfung der österreichischen Bauwirtschaft betragen rund 192 Mio S.

Bundesbusdienst

Im Rahmen des Postautodienstes wurden bzw. werden für das Bundesland Oberösterreich in den Jahren 1987 bis 1990 insgesamt 89 Omnibusse neu beschafft.

Auch im Kraftfahrlinienverkehr der ÖBB wurde das Verkehrsangebot erweitert und durch die Beschaffung von 20 modernen Bussen wesentlich attraktiviert. Für 1990 ist der Ankauf eines weiteren Busses vorgesehen.

Förderungen

In der XVII. Gesetzgebungsperiode wurden für das Bundesland Oberösterreich folgende Förderungen gewährt:

| | |
|--|----------------|
| 57 ERP-Industrie-Normalprogramme | 2.195,50 Mio S |
| 17 ERP-Industrie-Sonderprogramme | |
| Grenzland/Problemgebiet | 180,00 Mio S |
| 5 ERP-Industrie-Technologie | 104,00 Mio S |
| 9 ERP-Industrie-Auslandsaktivitäten | 210,00 Mio S |
| 33 Sonderförderungen Industrie Bd./Ld. | 80,95 Mio S |
| 23 Technologieförderungen I | 31,83 Mio S |
| 16 Technologieförderungen II | 65,91 Mio S |
| 58 Zinsenstützungen Bd./Ld. | 286,95 Mio S |

Die bundesweiten Förderungen des ERP-Fonds und des Innovations- und Technologiefonds stehen natürlich auch für das Bundesland Oberösterreich weiterhin zur Verfügung.

Die gemäß ÖROK-Übereinkommen als struktur- bzw. entwicklungsschwach eingestuften Regionen Oberösterreichs werden bei der neuen Regionalförderung, der sogenannten "Regionalen Innovationsprämie", zu den Förderungsgebieten zählen. Innovative Vorhaben von Unternehmen, die in einer oder in mehreren Regionen durchgeführt werden, können im Rahmen dieser Aktion gefördert werden.

Die Richtlinien für die Regionale Innovationsprämie werden in Kürze zwischen dem Bundesministerium für öffentliche Wirtschaft und Verkehr und dem Land Oberösterreich abgeschlossen werden. Die neue Regionalförderungsaktion wird rückwirkend ab 1. Jänner 1990 zunächst für eine Laufzeit von drei Jahren vereinbart werden.

Da die Regionale Innovationsprämie erst anläuft und die Förderung bzw. zumindest die 2. Tranche einer Förderung erst nach Durchführung der geförderten Investitionen und Nachweis der Förderungsauflagen ausbezahlt wird, wird der Auszahlungsbedarf aus den Förderungen dieser Aktion größtenteils erst in den Folgejahren anfallen.

Für Fremdenverkehrs-Pilotprojekte in Regionen mit Umstrukturierungsbedarf sowie für regionale Innovationszentren in Problemgebieten werden zusätzliche Mittel zur Verfügung gestellt werden.

Darüber hinaus ist beabsichtigt, aus Anlaß der "Öffnung der Ostgrenzen" eine Neuorientierung der Regionalpolitik des Bundes und der betroffenen Bundesländer sowohl hinsichtlich der Verbesserung der Infrastruktur (insbesondere öffentlicher Verkehr) als auch hinsichtlich des regionalpolitischen Förderungsinstrumentariums vorzunehmen.

Verkehrsverbund Linz

Seit Juni 1985 ist der Verkehrsverbund Linz wirksam. Dieser umfaßte zunächst die Verkehrsmittel der ESG, der ÖBB mit Begrenzung durch die Bahnhöfe Summerau, Grein, Amstetten, Garsten, Klaus, Bad Hall, Grünau, Gmunden, Gmunden Seebahnhof, Vöcklabruck, Neumarkt-Kallham, Peuerbach, Aschach und Aigen-Schlägl, und die in diesem Bereich gelegenen, durch die Betriebsunternehmung Stern und Hafferl betriebenen Eisenbahnlinien.

Ab 1. Jänner 1989 wurde im bestehenden Verbundraum im Streckenbereich Linz/Urfahr - Rottenegg ein Pilotprojekt mit Verbund-Einzelfahrscheinen eingeführt.

Seit 1. Jänner 1990 wurden in den Verkehrsverbund Linz auch die Kraftfahrlinien einbezogen und das Verbundgebiet ausgedehnt.

Bundesmittel für Stern & Hafferl

Die für die Eisenbahnlinien, die durch die Betriebsunternehmung Stern & Hafferl betrieben werden, in den Jahren 1987 bis 1989 zur Verfügung gestellten Betriebsmittel sind in der Beilage dargestellt.

Für die Privatbahnen der Fa. Stern & Hafferl sind im Jahre 1990 Bundesmittel in Höhe von 40,5 Millionen Schilling vorgesehen.

BUNDESMINISTERIUM FÜR UMWELT, JUGEND UND FAMILIE

Die legislativen Aktivitäten, wie z.B. zwei Novellen zum Sonderabfallgesetz, BGBl.Nr. 376/88 und BGBl.Nr. 256/89, das Altlastensanierungsgesetz, BGBl.Nr. 299/89, eine Art. 15a B-VG-Vereinbarung zwischen Bund und Ländern über den höchstzulässigen Schwefelgehalt in Heizöl, BGBl.Nr. 369/89, das Chemiekaliengesetz, BGBl.Nr. 326/87 i.d.F. BGBl.Nr. 300/89, das Luftreinhaltegesetz für Kesselanlagen, BGBl.Nr. 380/88, bei dem das Umweltressort maßgeblich mitgewirkt hat und das Smogalarmgesetz, BGBl.Nr. 38/89, kommen allen Teilen der Bevölkerung sowie allen Gemeinden und Ländern in gleicher Weise zugute.

Im Rahmen der Bundesländergeräteaktion wurden seitens des Umweltministeriums dem Land Oberösterreich Lärmmeßgeräte im Werte von S 238.000,- zur Verfügung gestellt.

Vom Umwelt- und Wasserwirtschaftsfonds wurden in den Jahren 1987 bis 1989 nachstehende Förderungen gewährt:

Nach dem Umweltfondsgesetz wurden für oberösterreichische Unternehmen folgende Förderungen zugesagt:

- 31 -

| Jahr | Anzahl | Investitionsvolumen | zuges. Barwert |
|------|-----------|---------------------|--------------------|
| 1987 | 31 | 67,383.000 | 14,173.000 |
| 1988 | 106 | 554,190.000 | 154,946.000 |
| 1989 | <u>38</u> | <u>719,720.000</u> | <u>159,714.000</u> |
| | 175 | 1.341,293.000 | 328,833.000 |

Nach dem Wasserbautenförderungsgesetz wurden in diesem Zeitraum folgende Förderungen für Wasserversorgungsanlagen und Abwasserbeseitigungsanlagen vom Fonds vergeben:

| Jahr | Kosten | Förderungen |
|------|--------|-------------|
|------|--------|-------------|

WVA

| | | |
|------|--------------------|-------------------|
| 1987 | 152,464.000 | 91,983.000 |
| 1988 | 146,910.000 | 89,430.000 |
| 1989 | <u>149,744.000</u> | <u>87,977.000</u> |
| | 449,118.000 | 269,390.000 |

ABA

| | | |
|------|----------------------|----------------------|
| 1987 | 1.453,131.000 | 1.038,312.000 |
| 1988 | 1.246,693.000 | 830,021.000 |
| 1989 | <u>1.851.450.000</u> | <u>1.232.750.000</u> |
| | 4.551,274.000 | 3.101,083.000 |

BARA

| | | |
|------|--------------------|--------------------|
| 1987 | 209,361.000 | 126,659.000 |
| 1988 | 95,336.000 | 69,202.000 |
| 1989 | <u>916,748.000</u> | <u>630,016.000</u> |
| | 1.221,445.000 | 825,877.000 |

Weiters wurden folgende Leistungen für das Land Oberösterreich erbracht:

Meßgeräte im Rahmen der Bundesländergeräteaktion: S 1,426.000,-

Leistungen aus den Mitteln des Ausgleichsfonds für Familienbeihilfen:
 Aus dem Ausgleichsfonds für Familienbeihilfen wurden in den Jahren 1987 und 1988 folgende Mittel in das Land Oberösterreich vergeben (in Mio S):

| | |
|---|---------|
| Familienbeihilfen | 9.465,2 |
| Geburtenbeihilfen | 455,1 |
| Schulfahrtbeihilfen (Schuljahr 1985/86 und Schuljahr 1986/87) | 206,7 |
| Schülerfreifahrten (Schuljahr 1986/87 und Schuljahr 1987/88) | 1.026,7 |
| Schulbücher (Schuljahr 1986/87 und Schuljahr 1987/88) | 324,4 |
| Familienberatungsstellen | 7,0 |

Bei den Ansätzen für den Beitrag zum Karenzurlaubsgeld, den Mutter-Kind-Paß, die Unterhaltsvorschüsse, die Beiträge zur Schülerunfallversicherung, die Entbindungsbeiträge, den Teilersatz für Aufwendungen für das Wochengeld und die Kosten für die Betriebshilfe (Teilersatz) ist eine bundesländerweise Aufgliederung nicht möglich.

Da für das Jahr 1989 der Bundesrechnungsabschluß noch nicht vorliegt, können über die Leistungen des Ausgleichsfonds für Familienbeihilfen im Jahr 1989 noch keine Angaben gemacht werden.

Förderung der Familienberatung:

In der laufenden Gesetzgebungsperiode wurden im Bundesland Oberösterreich 8 Rechtsträger mit 24 Beratungsstellen gefördert.

Hiefür wurden in den Jahren 1987 bis 1989 Mittel in der Höhe von 11,6 Millionen Schilling aufgewendet.

Aus Mitteln des Bundesjugendplans wurden in den Jahren

| | |
|------|--|
| 1987 | 24,716.000,- |
| 1988 | 24,716.000,- |
| 1989 | 24,716.000,- |
| 1990 | 29,216.000,- (laut Bundesvoranschlag 1990) |

an die österreichischen Jugendorganisationen und an das österreichische Jugendherbergswesen vergeben.

Eine ziffernmäßige Herstellung der auf Oberösterreich entfallenden Anteile ist nicht möglich.

Die weiteren Förderungsmaßnahmen für Einrichtungen der Jugendarbeit sind den angeschlossenen Beilagen zu entnehmen.

Weiters sind folgende Leistungen geplant:

Errichtung des Nationalparks Kalkberge (1990): S 10,000.000,-;

Smogmeßnetz Linz:

Im Belastungsgebiet Großraum Linz sind zehn Meßstationen in Betrieb. Für den weiteren Betrieb dieses Meßnetzes als Smogmeßnetz werden voraussichtlich folgende Neuanschaffungen notwendig sein:

- 10 Staubmeßgeräte
- 9 SO₂-Meßgeräte
- 8 Stickoxidmeßgeräte
- 2 Container

Es werden Kosten in der Höhe von rund 8 bis 10 Millionen Schilling anfallen.

BUNDESMINISTERIUM FÜR UNTERRICHT, KUNST UND SPORT

Folgende Maßnahmen wurden bzw. werden noch gesetzt:

Schulen

- 1) Für die Anschaffung von Einrichtungsgegenständen, Lehrmitteln und Geräten für die allgemeinbildenden höheren Schulen in Oberösterreich wurde im Berichtszeitraum ein Betrag von S 39,442.487,- aufgewendet.

Für den Betriebsaufwand dieser allgemeinbildenden höheren Schulen wurde ein Betrag von S 184,344.818,- zur Verfügung gestellt.

In den vorgenannten Zahlen ist vor allem die im Zuge der Generalsanierungen in Braunau und Linz, Körnerstraße, notwendig gewordene Neueinrichtung enthalten.

Weiters werden an 15 Schulstandorten Schulbibliotheken mit einem bisher jährlichen Gesamtaufwand von S 1,900.000,- geführt.

2) Berufsbildende Schulen

Siehe Beilage 1.

3) Schulversuche, Tagesschulheime und Tagesheimschulen

Siehe Beilage 2.

4) Schülerbeihilfen

| Schuljahr | Betrag | Schüleranzahl |
|-----------|-----------------|---------------|
| 1986/87 | S 99,262.300,- | 8704 |
| 1987/88 | S 97,811.421,- | 8252 |
| 1988/89 | S 111,585.624,- | 8413 |

Für das Schuljahr 1989/90 liegen noch keine gesammelten Daten vor.

5) Ansatz 1260, Schulaufsichtsbehörden

1987: Personalaufwand S 59,950.530,-

Sachaufwand S 9,853.160,-

1988: Personalaufwand S 61,082.012,-

Sachaufwand S 10,787.798,-

1989: Personalaufwand S 62,315.172,-

Sachaufwand S 9,898.143,-

Jänner bis März 1990:

Personalaufwand S 18,991.766,-

Sachaufwand S 2,250.460,-

1990: Personalaufwand S 60,884.000,-

Sachaufwand S 10,561.000,-

6) Schulbau

Siehe Beilage 3.

7) Schulpsychologie - Bildungsberatung

beim Landesschulrat für Oberösterreich: Gesamtausgaben im Berichtszeitraum S 226.200,-

Erwachsenenbildung

Die wichtigsten Leistungen aus den Mitteln der Erwachsenenbildung und des Volksbüchereiwesens für das Bundesland Oberösterreich sind:

- Verband OÖ VHS
 - 1987: S 714.000,-
 - 1988: S 727.000,-
 - 1989: S 720.000,-
 - 1990: S 720.000,- (voraussichtlich)
- Personalförderungen aus Mitteln der Aktion "Beschäftigung stellenl. Lehrer i.d. EB"
 - 1987: S 3,366.000,-
 - 1988: S 2,822.000,-
 - 1989: S 2,621.000,-
 - 1990: S 2,822.000,- (voraussichtlich)
- Verein zur Betreuung von Ausl. in OÖ
 - 1987: S 69.000,-
- Entwicklungsplanung für ein kooperatives System der EB in Oberösterreich
 - Regionalisierung d. EB und Vorbereitung a.d. Studienberechtigungsprüfung
- 1987: S 2,000.000,--
 - 1988: S 1,200.000,--
 - 1989: S 1,554.000,--
 - 1990: S 1,500.000,-- (voraussichtlich)
- VHS Linz
 - 1987: S 50.000,--
 - 1988: S 59.000,--
 - 1989: S 85.000,--
 - 1990: S 60.000,-- (voraussichtlich)
- Verein "Museum Arbeitswelt"
 - 1987: S 20.000,--
 - 1988: S 15.000,--

- Schul- und Erziehungszentrum (SCHEZ)
1987: S 30.000,--
1988: S 30.000,--
1989: S 25.000,--
1990: S 25.000,--
- ARGE "Auwiesen"
1987: S 70.000,--
- Bildungshaus Reichersberg
1988: S 15.000,--
- Landesinstitut für Volksbildung
1988: S 58.000,--
1989: S 34.000,--
- Förderung öffentlicher Bücherein
1987: S 1,040.000,--
1988: S 625.000,--
1989: S 771.000,--
1990: S 700.000,-- (voraussichtlich)

III. Kunstförderung

1. Im Bereich der bildenden Künste, Ausstellungen, der Musik und darstellenden Künste, der Literatur und des Filmwesens wurden für Oberösterreich in der laufenden Gesetzgebungsperiode an Einzelpersonen, Institutionen, Vereine, Vereinigungen und Unternehmungen vom Bund S 32,067.300,-- angewiesen.
2. Im Jahr 1990 werden an den genannten Personenkreis vom Bund noch Zahlungen in Relation zu den Jahren 1987 - 1989 geleistet werden.

IV. Sportförderung

Siehe Beilage 4.

BUNDESMINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT UND FORSCHUNGI. Universitäten und Hochschulen

- 1) Siehe Beilage
- 2) Im Jahre 1987 erfolgte eine Neukonfigurierung des Zentralsystems des EDV-Zentrums der Universität Linz. Für Ausbildungszwecke wurden weitere Geräte, moderne Bildschirme, Drucker und Steuereinheiten angeschafft. Ebenso konnten zusätzlich benötigte Programmprodukte erworben sowie die Massenspeicherkapazität erweitert werden. Im Vorjahr wurde ein Rechnersystem angekauft.

zur Realisierung der 1. Stufe des Universitäts-LAN wurden entsprechende Maßnahmen (Lichtwellenleiter-Backbone, Ethernetkabel und Netzwerkkomponenten) durchgeführt.

Die jährlichen finanziellen Aufwendungen für die vertraglichen Verpflichtung und den laufenden Betrieb des Rechenzentrums betragen 1987 S 10,810.463,--, für 1988 S 11,742.764,--, für 1989 S 14,866.938,-- und für 1990 bisher S 11,663.120,--.

Für 1990 wird eine Verbesserung der EDV-Ressourcen des Comparex-Rechners sowie des Softwareangebots angestrebt.

3) Abgeschlossene Baumaßnahmen in Linz:

- Errichtung eines Verbindungsbaus beim TNF-Turm der Universität Linz zur Schaffung von EDV-Arbeitsplätzen
- Sanierung des Werkes II der ehemaligen Ringbrot-Fabrik für die Hochschule für künstlerische und industrielle Gestaltung.

4) Baumaßnahmen in Bau in Linz:

- Neubau des Institutsgebäudes III der Universität Linz
- Aufstockung der Überbauung des Verbindungstrakts beim TNF-Gebäude für die Universität Linz

- Neubau des Werks III und Sanierung des Werks I der ehemaligen Ringbrot-Fabrik für die Hochschule für künstlerische und industrielle Gestaltung.

II. Forschung

- 1) Im Bereich der Auftragsforschung ergeben sich für das Bundesland Oberösterreich folgende jährliche Auftragsvolumina:

| | |
|------|--------------|
| 1987 | 1,960 Mio. S |
| 1988 | 8,783 Mio. S |
| 1989 | 2,477 Mio. S |
- 2) Eine Detailauswertung der Faktendokumentation der Forschungsförderungen und Forschungsaufträge des Bundes, welche Forschungsförderungen und -aufträge des Bundesministeriums für Wissenschaft und Forschung an Förderungsempfänger und Auftragnehmer in Oberösterreich enthält, wird in der Beilage übermittelt.
- 3) Weiters enthält eine Beilage eine exemplarische Darstellung von im Rahmen der Bund/Bundesländer-Kooperation in den Jahren 1987, 1988 und 1989 vergebenen Projekten der Auftragsforschung.
- 4) Das Forschungsprojekt "Erfassung des gesamten geothermischen Energiepotentials des oberösterreichischen Molassebeckens", (Endbericht Oktober 1989), welches vom Institut für Geothermie und Hydrogeologie der Forschungsgesellschaft Joanneum durchgeführt wurde, wurde vom Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung mitfinanziert. Der Kostenanteil des Bundesministeriums für Wissenschaft und Forschung betrug S 772.500,-- (von S 1,699.500,-- Gesamtkosten).
- 5) Mittels eines Forschungsauftrags in der Höhe von S 500.000,-- wurde in den Jahren 1988 bis 1990 die Tätigkeit der Technologie-transferstelle Linz gefördert.

- 6) Im Bereich Mikroelektronik- und Informationsverarbeitung wurden insgesamt 11 Projekte mit einer Gesamtauftragssumme von S 8,100.600,-- vergeben, welche sich auf die nachfolgend erwähnten Schwerpunkte wie folgt verteilen:

| <u>Schwerpunkt</u> | <u>Anzahl d. Proj.</u> | <u>Summe (ÖS)</u> |
|-------------------------------------|------------------------|---------------------|
| I. Bauelemente u. Schaltungstechnik | 1 | 896.000,-- |
| II. Softwaretechnologie | 6 | 4,886.000,-- |
| III. Kommunikationstechnologie | 1 | 87.000,-- |
| <u>IV. Anwendungen</u> | <u>3</u> | <u>2,231.600,--</u> |
| Summe | 11 | 8,100.600,-- |

Schließlich ist vorgesehen, im Rahmen des ACPC (Austrian Center for Parallel Computation) ein (Teil-) Projekt an das erwähnte Linzer Forschungsinstitut in der Höhe von einer Mio S zu vergeben.

III. Denkmalschutz

| | Vorhaben | Gesamtzahl der | | Höhe der Subventionen | |
|----------------|----------|----------------|--------------|-----------------------|---------------|
| | | Profanbauten | Sakralbauten | Summe | |
| Oberösterreich | 1987 | 122 | 7,140.448,-- | 6,349.930,-- | 13.490.378,-- |
| | 1988 | 131 | 8,425.844,-- | 8,581.387,-- | 17,007.231,-- |
| | 1989 | 127 | 9,029.376,-- | 7,004.826,-- | 16,034.202,-- |

(Fassadenrestaurierungen und Kleindenkmäler sind nicht enthalten).

IV. Bibliotheken

| | 1987-1989 | 1990 |
|----------------|---------------|---------------|
| Oberösterreich | 97,758.058,26 | 35,325.000,-- |

Druckschriften wurden mit insgesamt S 360.000,-- gefördert.

Walter Glaw

Beilage
BKA

BUNDESKANZLERAMT

OBERÖSTERREICH

Direkte Wirtschaftsförderungen des Bundes
nach Bezirken (ohne BÜRGES)
(1.1.1987 bis 31.3.1990)

| | Fälle | Investitions- volumen i n | Förderungs- volumen M i o . | Barwert S |
|-----------------|-------|---------------------------------|-----------------------------------|--------------|
| Linz (Stadt) | 228 | 9.079 | 2.046 | 578 |
| Steyr (Stadt) | 40 | 1.663 | 714 | 197 |
| Wels (Stadt) | 43 | 740 | 256 | 61 |
| Braunau/Inn | 65 | 1.872 | 665 | 144 |
| Eferding | 11 | 190 | 39 | 10 |
| Freistadt | 19 | 104 | 45 | 7 |
| Gmunden | 64 | 2.462 | 1.110 | 242 |
| Grieskirchen | 29 | 284 | 81 | 24 |
| Kirchdorf/Krems | 50 | 884 | 274 | 53 |
| Linz-Land | 48 | 1.020 | 264 | 48 |
| Perg | 32 | 367 | 250 | 47 |
| Ried/Innkreis | 39 | 340 | 154 | 37 |
| Rohrbach | 22 | 166 | 90 | 19 |
| Schärding | 17 | 421 | 142 | 25 |
| Steyr-Land | 35 | 254 | 70 | 21 |

| | Fälle | Investitions- volumen | Förderungs- volumen | Barwert |
|-------------------------------------|-------|--------------------------|------------------------|---------|
| | i n | M i o . | S | |
| Urfahr-Umgebung | 14 | 59 | 22 | 7 |
| Vöcklabruck | 101 | 1.514 | 654 | 200 |
| Wels-Land | 26 | 721 | 237 | 47 |
| ÖÖ insges. | 883 | 22.122 | 7.110 | 1.766 |
| <u>davon:</u> | | | | |
| in Regionalför- derungsgebieten* | 299 | 5.838 | 2.319 | 580 |

* Regionalförderungsgebiete sind alle Gebiete, wo mindestens eine Regionalförderungsaktion Geltung hat.

Direkte Wirtschaftsförderungen des Bundes nach
Förderungsschwerpunkten (ohne BÜRGES)
 (1.1.1987 - 31.3.1990)

| | Fälle | Investitions- volumen | Förderungs- volumen | Barwert in Mio. S |
|-----------------------|-------|--------------------------|------------------------|----------------------|
| OÖ insges. | 883 | 22.122 | 7.110 | 1.766 |
| <u>davon:</u> | | | | |
| Regionalförderungen | 118 | 2.686 | 580 | 190 |
| Technologieförderung* | 376 | 5.604 | 1.713 | 697 |
| ÖKO-Fonds | 177 | 5.390 | 1.129 | 377 |
| Arbeitsmarktförderung | 4 | 466 | 66 | 66 |
| Energie | 53 | 170 | 92 | 16 |
| allg. Förderungen** | 155 | 11.057 | 3.530 | 420 |

Die Regionalförderungen setzen sich zusammen:

| | | | | |
|---------------------|----|-------|-----|-----|
| 100.000-S-Aktion*** | 93 | 2.325 | 390 | 150 |
| ERP-Grenzland | 17 | 670 | 188 | 38 |
| FER | 8 | 9 | 2 | 2 |

* Beinhaltet Förschungsförderungsfonds, Innovations- und Technologiefonds, Technologieförderungsprogramm 1985 - 1987 und TOP-Fertigungsüberleitung.

** Beinhaltet alle den zuvor genannten Förderungsschwerpunkten nicht zuordenbare Förderungsaktionen (z.B. ERP-Normalverfahren; TOP; Haftungen der FGG usw. sowie die nicht industriell-gewerblichen Förderungsaktionen).

*** Förderungsvolumina inkl. Landesanteile

A

Beilage
BH w/G

Bundesbaubau:

Im Bereich des staatlichen Hochbaues wurden in den Jahren 1987-1989 für Oberösterreich rd. 1.273,1 Mio S aufgewendet bzw. sind 435,7 Mio S für 1990 noch vorgesehen.

Zur Fertigstellung gelangten dabei folgende größere Bauvorhaben:

Steyr, Kreisgericht im Jahre 1987 mit Gesamtbaukosten in Höhe von 90,0 Mio S.

Linz, Körnerstraße, Zu- und Umbau des Bundesrealgymnasiums im Jahre 1989 mit Gesamtbaukosten von 99,0 Mio S.

In Baudurchführung befinden sich zur Zeit folgende größere Baumaßnahmen:

Steyr, Erweiterung der Höheren Technischen Bundeslehranstalt mit Gesamtbaukosten von 210,0 Mio S.

Linz-Urfahr, Altenbergerstraße 69, Universität, Institutsgebäude III mit Gesamtbaukosten von 205,0 Mio S.

Linz, Pochestraße, landesgerichtliches Gefangenenehaus, Verwaltungsgebäude, mit Gesamtbaukosten von 114,0 Mio S.

Infolge der fortgeschrittenen Bausaison sind alle größeren Neubeginne bereits in die Wege geleitet.

B

Betriebe
BMF w. Ang

Bundesstraßenbau:

Following Leistungen (nur die wichtigsten) wurden in der XVII. Gesetzgebungsperiode für Oberösterreich erbracht:

| Bdstr. | Baulos | GK | 1987 | 1988 | 1989 | 1990 |
|--------|--------|----|---------------------|------|------|------|
| | | | (in Mio. Schilling) | | | |

Bezirk Braunau

| | | | | | |
|--------------------|------|-----|-----|-----|-----|
| B 142, Dietraching | 10,3 | 3,2 | 3,4 | 1,2 | --- |
|--------------------|------|-----|-----|-----|-----|

Bezirk Eferding

| | | | | | |
|------------------------------|------|-----|-----|-----|-----|
| B 129, OD Eferding I | 22,3 | 0,3 | --- | 1,3 | 4,2 |
| B 131, Aschach - Hartkirchen | 13,5 | 3,1 | 4,1 | 0,4 | --- |

Bezirk Freistadt

| | | | | | |
|---------------------------|------|-----|------|-----|-----|
| B 125, Krankenhauszufahrt | | | | | |
| Freistadt | 13,6 | 0,7 | 10,2 | 2,4 | 0,3 |

Bezirk Gmunden

| | | | | | |
|---------------------------|-------|------|------|------|------|
| B 120, Scharnstein II | 17,9 | 11,0 | 4,0 | 0,8 | --- |
| B 120, Scharnstein I | 13,0 | 0,3 | 3,3 | 0,4 | --- |
| B 145, Entenwinkelbrücken | 65,3 | 25,1 | 14,3 | 3,0 | 2,0 |
| A 1, Almbrücke | 133,8 | 6,3 | 28,2 | 45,9 | 41,4 |

Betriebswerkstätte

| | | | | | |
|------------------|------|-----|------|------|------|
| Gmunden Ohlsdorf | 60,3 | --- | 13,1 | 17,7 | 15,5 |
|------------------|------|-----|------|------|------|

Bdstr. Baulos GK 1987 1988 1989 1990
(in Mio. Schilling)

Bezirk Linz-Land

| | | | | | |
|-------------------------------|------|------|-----|-----|------|
| A 1, Brückensanierung | 22,5 | 4,8 | 0,6 | 1,0 | 14,5 |
| A 1, Spur Mönchgraben | 39,7 | 1,0 | 4,1 | --- | --- |
| A 1, Anschlußstelle Ansfelden | 27,2 | 17,7 | 7,3 | 0,7 | --- |
| A 1, Haid - Sattledt | 18,0 | 8,3 | 9,7 | --- | --- |

Bezirk Perg

| | | | | | |
|------------------|------|------|------|-----|------|
| B 3, St. Georgen | 61,1 | 23,7 | 25,1 | 5,4 | 0,9 |
| B 3, Dornach I | 42,5 | --- | --- | 2,7 | 19,2 |
| B 3, Abwinden | 86,7 | --- | --- | --- | 24,1 |

Bezirk Ried

| | | | | | |
|--------------------------|------|------|------|-----|-----|
| B 137a, Haag - Ried | 10,2 | --- | 10,2 | --- | --- |
| B 142, Katzenberg | 30,5 | 12,7 | 4,2 | 7,0 | --- |
| B 142, Obernberg | 58,4 | 16,1 | 5,9 | 2,9 | --- |
| B 143, Ampflwang - Süd | 12,9 | 0,1 | --- | 6,7 | 1,8 |
| Betriebswerkstätte Ried | 65,7 | 4,6 | 2,7 | 1,2 | 0,1 |
| Autobahngendarmerie Ried | 13,4 | --- | --- | 6,2 | 6,0 |

Bdstr. Baulos GK 1987 1988 1989 1990
 (in Mio. Schilling)

Bezirk Rohrbach

| | | | | | |
|--------------------------------|-------|-----|------|------|------|
| B 38, Rohrbach II | 111,6 | 6,6 | 4,5 | 8,5 | 20,7 |
| B 127, Neufelden - Altenfelden | 185,3 | 1,0 | 15,3 | 60,2 | 50,3 |

Magistrat Steyr

| | | | | | |
|--------------|------|-----|-----|-----|-----|
| B 122, Bad I | 31,3 | 9,3 | 2,0 | 0,1 | --- |
|--------------|------|-----|-----|-----|-----|

Bezirk Steyr-Land

| | | | | | |
|-------------------|------|-----|-----|------|------|
| B 115, Mühlbach I | 26,9 | --- | --- | 5,8 | 15,8 |
| B 121, Weyer I | 23,5 | --- | 2,7 | 15,4 | 2,8 |

Bezirk Urfahr-Umgebung

| | | | | | |
|---------------------------|------|------|-----|-----|------|
| B 3, Donaubrücke Steyregg | 14,0 | --- | --- | 1,2 | 5,0 |
| B 3, Steyregg | 71,7 | --- | --- | --- | 27,3 |
| B 126, Wildberg II | 15,7 | 0,2 | 4,6 | 0,4 | --- |
| B 126, Steinbachbrücke | 13,4 | 8,0 | 2,8 | 0,9 | --- |
| B 127, Saurüssel | 20,7 | 12,1 | 5,1 | 1,5 | 0,8 |
| A 7, Treffling Lärmschutz | 13,1 | 7,3 | 5,8 | --- | --- |

-4-

| Bdstr. | Baulos | GK | 1987 | 1988 | 1989 | 1990 |
|--------|--------|----|---------------------|------|------|------|
| | | | (in Mio. Schilling) | | | |

Bezirk Vöcklabruck

| | | | | | |
|-------------------------|-------|------|------|-----|-----|
| B 152, Seeleiten III | 22,1 | 2,5 | 8,0 | 4,5 | 4,3 |
| A 1, Wangauer Achbrücke | 116,0 | 37,9 | 37,2 | 9,1 | --- |

Bezirk Wels

| | | | | | |
|------------------------------|------|------|------|------|-----|
| Straßenmeisterei Wels I + II | 54,0 | 18,7 | 17,6 | 11,3 | 2,0 |
| Autobahngendarmerie Wels | 10,8 | 3,6 | 2,1 | 0,3 | 0,2 |

Bezirk Wels-Land

| | | | | | |
|---------------------------------------|------|------|------|------|------|
| B 1, Umfahrung Marchtrenk | 61,0 | 13,1 | 10,9 | 1,1 | 3,4 |
| A 1, Brückensanierung W 23, 24, 25 | 21,5 | --- | 7,0 | 11,6 | 1,1 |
| A 8, Knoten Wels - Pichl | 36,2 | --- | --- | 14,5 | 31,0 |
| A 25, ÖBB Terminal | 17,6 | 2,9 | 13,6 | 0,7 | --- |

- 5 -

Nachfolgend aufgelistete Brücken wurden im vor AFI. Gesetzgebun g-
periode in Österreich noch bauen:

Bezirk Braunau Gesamtkosten : Jaunste 1990

(in Mi. Schilling)

B 147, OD. Munderfing 1. Teil 4,0 1,0

B 309, Luckeneder- u. Herrenthalerbrücke 1,1 1,0

B 309, Mattigbrücke Braunau 3,0 2,0

Bezirk Eferding

B 129, 3 Brücken, Sanierung 1,8 1,8

Bezirk Freistadt

B 124, Feldaistbrücke 3,0 2,5

B 124, Steinbrückmühle 31,1 5,8

B 125, Freistadt Decke 5,0 5,0

B 125, Vierzehn 4,1 4,1

- 6 -

| Bdstr. Baulos | Gesamtkosten | Baurate 1990 |
|---------------|---------------------|--------------|
| | (in Mio. Schilling) | |

Bezirk Gmunden

| | | |
|---|------|-----|
| B 120, Pfarrbrücke | 1,2 | 1,2 |
| B 145, Bahnhofbrücke Gmunden | 2,0 | 0,2 |
| B 145, Weitzerbachbrücke | 2,3 | 1,5 |
| B 145, Seeüberbr. Fußg. Unterf., Traunbrücke | 10,0 | 1,0 |
| B 145, Bahnhofunterführung Steinkogl | 2,0 | 0,5 |
| B 145, Ebensee Lärmschutz | 1,0 | 1,0 |
| B 145, Sonnstein III | 6,0 | 1,3 |
| B 145, Bad Ischl Lärmschutz | 0,5 | 0,5 |
| B 145, Ziehwegbrücke | 1,5 | 0,8 |
| B 145, Hangbrücke I + II | 3,7 | 3,5 |
| B 145, Zlambachbrücke | 1,0 | 0,8 |
| B 153, Maria Klam | 9,5 | 2,3 |
| B 153, Wambachbrücke | 2,3 | 1,5 |
| B 158, Galerie Tunnel Kaiserpark | 1,0 | 1,0 |

- - -

| Bdstr. | Baulos | Gesamtkosten | Baurate 1990 |
|--------|--------|--------------|--------------|
|--------|--------|--------------|--------------|

(in Mio. Schilling)

| | | | |
|------|----------------------|-----|-----|
| A 1. | Lindach Lärmschutz | 1,0 | 1,0 |
| A 1. | Objekt S 96 | 1,5 | 1,4 |
| A 1. | Steindorf Lärmschutz | 1,0 | 1,0 |

Bezirk Grieskirchen

| | | | |
|--------|---------------------|------|-----|
| B 129, | Peuerbach II + III | 12,2 | 5,0 |
| B 137, | Bachnbrücke Haiding | 1,2 | 1,0 |

Bezirk Kirchdorf

| | | | |
|--------|------------------|------|-----|
| B 138, | Palmgrabenbrücke | 6,0 | 5,0 |
| B 140, | Tiefenbachbrücke | 2,0 | 1,5 |
| B 140, | Steyrtal Radweg | 20,0 | 4,0 |

Magistrat Linz

| | | | |
|------|-----------------------------|------|------|
| B 1, | Beitrag VLSA | 2,0 | 2,0 |
| A 7, | Drainasphalt | 7,5 | 4,0 |
| A 7, | AST. Neue Heimat | 28,3 | 16,5 |
| A 7, | Semmelweißstraße Lärmschutz | 2,4 | 2,4 |
| A 7, | Derfingerstraße Lärmschutz | 8,5 | 6,0 |

- 2 -

| Bdstr. | Baulos | Gesamtkosten | Baurate 1990 |
|--------|--------|---------------------|--------------|
| | | (in Mio. Schilling) | |

Bezirk Linz-Land

| | | |
|------------------------------------|-------|-----|
| B 1, Ennsbrücke Enns | 4,0 | 2,5 |
| B 1, Neubau | 48,8 | 1,0 |
| B 139, Weidfeld - Mitterfeldstraße | | |
| Lärmschutz | 1,9 | 1,9 |
| B 139, Alte Traunbrücke | 4,0 | 1,7 |
| B 139, Kematen II | 12,6 | 6,2 |
| B 139, Umfahrung Traun | 161,0 | 5,0 |
| A 1, Reedersiedlung Lärmschutz | 4,3 | 4,0 |
| A 1, Planetensiedlung | 3,4 | 3,0 |
| A 1, WC Anlagen | 6,0 | 6,0 |

Bezirk Perg

| | | |
|-------------------------------|-----|-----|
| B 123, Donaubrücke Mauthausen | 7,5 | 0,5 |
|-------------------------------|-----|-----|

Bezirk Ried

| | | |
|----------------------------|------|-----|
| B 143, Bahnbrücke Hausruck | 21,0 | 1,8 |
| B 143, Bachdurchlaß | 1,0 | 1,0 |

- 9 -

| Bdstr. | Baulos | Gesamtkosten | Baurate 1990 |
|--------|--------|--------------|--------------|
|--------|--------|--------------|--------------|

(in Mio. Schilling)

Bezirk Rohrbach

| | | |
|--------------------------------|-----|-----|
| B 38, Kollerschlag - Peilstein | 1,9 | 1,9 |
|--------------------------------|-----|-----|

Bezirk Schärding

| | | |
|-----------------------|------|------|
| B 130, Donau - Radweg | 38,0 | 10,0 |
|-----------------------|------|------|

| | | |
|-------------------|-----|-----|
| B 137, Prambrücke | 3,0 | 2,8 |
|-------------------|-----|-----|

Bezirk Steyr-Land

| | | |
|----------------------|-----|-----|
| B 115, Dambachbrücke | 4,0 | 2,0 |
|----------------------|-----|-----|

| | | |
|-------------------------------|-----|-----|
| B 115, Sattelhackgrabenbrücke | 4,0 | 3,0 |
|-------------------------------|-----|-----|

| | | |
|------------------|-----|-----|
| B 115, Kronstorf | 0,7 | 0,7 |
|------------------|-----|-----|

| | | |
|----------------------------|-----|-----|
| B 122, Sierning Lärmschutz | 0,6 | 0,6 |
|----------------------------|-----|-----|

| | | |
|-----------------------|-----|-----|
| B 122, Waldneukirchen | 0,7 | 0,7 |
|-----------------------|-----|-----|

- 10 -

| Bdstr. Baulos | Gesamtkosten | Baurate 1990 |
|---------------|--------------|--------------------|
| | | in Mio. Schilling) |

Bezirk Urfahr-Umgebung

| | | |
|---------------------------|------|-----|
| B 38, Haid | 1,5 | 1,5 |
| B 125, Wengerezederbrücke | 2,0 | 1,0 |
| B 125, Lichtenbachbrücke | 2,0 | 0,5 |
| B 126, Türkengräben | 12,0 | 6,0 |

Bezirk Vöcklabruck

| | | |
|---|------|-----|
| B 1, Schusterauer- und Hausermühlbrücke | 9,0 | 3,0 |
| B 135, Niederthalheim | 7,0 | 3,3 |
| B 145, Rutzenmoos | 0,6 | 0,6 |
| B 151, Lenzing, Linksabbieger | 0,6 | 0,6 |
| B 151, Aich | 12,0 | 4,8 |
| A 1, Seitenstreifenerneuerung | 3,0 | 2,0 |
| A 1, Mondsee Lärmschutz | 8,9 | 7,9 |
| A 1, Keuschen Lärmschutz | 3,9 | 3,4 |
| A 1, Oberwang Lärmschutz | 7,3 | 4,0 |

- 11 -

| Bdstr. | Baulos | Gesamtkosten | Baurate 1990 |
|--------|--------|--------------|---------------------|
| | | | (in Mio. Schilling) |

Magistrat Wels

| | | |
|----------------------------|-----|-----|
| A 25, Wels-Nord Lärmschutz | 8,8 | 5,0 |
|----------------------------|-----|-----|

Bezirk Wels-Land

| | | |
|---------------------|-----|-----|
| B 137, LA. Katzbach | 2,5 | 2,5 |
|---------------------|-----|-----|

| | | |
|-----------------------------|------|-----|
| A 1, Objekt L 27, Sanierung | 40,0 | 0,1 |
|-----------------------------|------|-----|

| | | |
|--------------------------------------|------|-----|
| A 1, Objekt L 15 A - a7 B, Sanierung | 18,0 | 0,5 |
|--------------------------------------|------|-----|

| | | |
|--|------|-----|
| A 1, Objekt W 41, 29, 28, 27 Sanierung | 17,5 | 1,8 |
|--|------|-----|

| | | |
|-----------------------------|-----|-----|
| A 8, Wels-West, Direktrampe | 3,0 | 1,0 |
|-----------------------------|-----|-----|

| | | |
|------------------------------|-----|-----|
| A 8, Unterleithen Lärmschutz | 4,3 | 2,1 |
|------------------------------|-----|-----|

Zusätzlich wurden von den Sondergesellschaften ASAG und PAAG folgende Bau-
maßnahmen und Planungsmaßnahmen in Oberösterreich fertiggestellt bzw.
weitergeführt.

| Bdstr. | Bezeichnung | GK | 1987 | 1988 | 1989 | 1990 |
|---|-------------|-------|-------|-------|-------|------|
| A 8, Ried - Wels (ASAG) | 2.299,0 | 410,4 | -80,0 | 254,0 | 326,0 | |
| A 9, Sattledt - Windisch- garsten. Planung (PAAG) | 150,0 | 22,8 | 31,0 | 35,4 | 8,1 | |
| A 9, Sattledt - Kirchdorf (PAAG) | 1.610,0 | 183,9 | 227,5 | 418,3 | 365,0 | |

Tabelle 1.2

in Tausend S

ÜBERÖSTERREICH

Beilage
BT-Aus

| Programm | Bezeichnung | LAA ÖÖ | | LAA ÖÖ | | LAA ÖÖ | |
|----------|---|-----------|--------|-----------|--------|-----------|--------|
| | | Erf. 1988 | € | Erf. 1989 | € | Erf. 1990 | € |
| 1 | ARBEITSMARKTINFORMATION GEH. AMFG | 6.299 | 1,73 | 12.264 | 2,35 | 15.500 | 2,56 |
| 11 | GRUNDLAGENARBEITEN | 252 | 0,07 | 351 | 0,07 | 0 | 0,00 |
| 12 | INFORMATION | 2.846 | 0,78 | 3.321 | 0,64 | 3.500 | 0,58 |
| 13 | EXTERNE SERVICETÄTIGKEIT | 0 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| 14 | AMF-ENTW.J.U.BEDARFSTÄTIGK.GEH. § 18a,b u. § 28c | 3.201 | 0,88 | 8.592 | 1,65 | 12.000 | 1,99 |
| 2 | MOBILITÄTSFÖRDERUNG GEH. AMFG | 127.478 | 34,91 | 212.129 | 40,66 | 270.000 | 44,67 |
| 21 | ARBEITSMARKTAUSB. GEH. § 19 (1) b | 126.378 | 34,61 | 210.076 | 40,27 | 267.000 | 44,18 |
| 22 | FÖRD.D.GEOGR.AMB.U.D.AR.B.ANTR.G. § 19 (1)c-k | 1.100 | 0,30 | 2.053 | 0,39 | 3.000 | 0,50 |
| 3 | ARBEITSBESCHAFFUNG GEH. AMFG | 76.084 | 20,84 | 80.710 | 15,47 | 95.900 | 15,87 |
| 31 | KONJ.O.EINZELBETR.BESCH.SCHW. § 27(1) a,c | 2.576 | 0,71 | 371 | 0,07 | 1.000 | 0,17 |
| 32 | SAISON.BESCH.SCHW. § 27(1)b u. c | 7.917 | 2,17 | 9.590 | 1,84 | 900 | 0,15 |
| 33 | LÄNGERER.BESCH.SCHW. GEH. § 35 | 60.167 | 16,48 | 64.276 | 12,32 | 87.000 | 14,39 |
| 34 | AMF-KASSAABHÄNG GEH. § 39a | 0 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| 35 | FÖRD.V.A.SELBSTHILFE AUSGER.BETRIEBEN U.GEKEKA.EINRICHTUNGEN | 5.424 | 1,49 | 6.473 | 1,24 | 7.000 | 1,16 |
| 4 | LEHRAUSB.J.BERUFSVORB.GEH.AMFG | 29.208 | 8,00 | 12.953 | 2,48 | 20.000 | 3,31 |
| 41 | AUSB.I.E.LEHROBERUF GEH. § 19(1)a | 332 | 0,09 | 1.232 | 0,24 | 2.000 | 0,33 |
| 42 | SONST. AUSBILDUNGSBEIHILFEN GEH. § 19(1)e | 17.586 | 4,82 | 7.236 | 1,39 | 8.000 | 1,32 |
| 43 | BERUFSVORBEREITUNG F.JUGENDL.GEH. § 19(1)c | 11.290 | 3,09 | 4.485 | 0,85 | 10.000 | 1,65 |
| 5 | BEHINDERTE GEH. § 16 AMFG | 123.873 | 33,93 | 198.036 | 37,96 | 200.000 | 33,09 |
| 52 | MOBILITÄTSFÖRDERUNG | 117.682 | 32,23 | 189.334 | 36,29 | 188.000 | 31,11 |
| 53 | ARBEITSBESCHAFFUNG | 4.227 | 1,16 | 2.508 | 0,48 | 5.000 | 0,83 |
| 54 | LEHRAUSBILDUNG U. BERUFSVORBEREITUNG | 1.964 | 0,54 | 6.194 | 1,19 | 7.000 | 1,16 |
| 6 | AUSLÄNDER GEH. AMFG | 2.179 | 0,60 | 3.624 | 0,69 | 3.000 | 0,50 |
| 62 | MOBILITÄTSFÖRDERUNG | 2.148 | 0,59 | 3.612 | 0,69 | 3.000 | 0,50 |
| 63 | ARBEITSBESCHAFFUNG | 0 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| 64 | LEHRAUSBILDUNG U. BERUFSVORBEREITUNG | 31 | 0,01 | 12 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| 8 | AUSTATTUNG GEH. § 26 AMFG | 0 | 0,00 | 1.940 | 0,37 | 0 | 0,00 |
| 80 | FREIHE SCHULUNGSEINR. GEH. § 26(2) | 0 | 0,00 | 1.940 | 0,37 | 0 | 0,00 |
| 82 | EIGENE SCHULUNGSEINR. GEH. § 26(5) | 0 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| 83 | WOHNPLÄTZBESCHAFFUNG GEH. § 26 a | 0 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| 85 | KINDERBETREUUNGSSEHILFE GEH. § 26 b | 0 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Summe | 1/1551*, AMF-Entnahmen: | 365.121 | 100,00 | 521.656 | 100,00 | 604.406 | 100,00 |
| Summe | 1/1552*, AMF-Entnahmen gem. § 39a AMFG: | 0 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0 | 0,00 |

Tabelle 1.2

in Tausend €

| | Programm Bezeichnung | LAA 00 Erf. 1987 | € |
|----|---|---------------------|--------|
| 1 | ARBEITSMARKTINFORMATION GEH. AKFG | 6.389 | 0,99 |
| 11 | GRUNDLAGENARBEITEN | 0 | 0,00 |
| 12 | INFORMATION | 2.872 | 0,44 |
| 13 | EXTERNE SERVICETÄTIGKEIT | 0 | 0,00 |
| 14 | AKP-ENTW.U.BERATUNGSTATIGK.GEH. § 12a,b u. § 28c | 3.517 | 0,54 |
| 2 | KOBILITÄTSFÖRDERUNG GEH. AKFG | 266.230 | 41,13 |
| 21 | ARBEITSMARKTAUSB. GEH. § 19 (1) b | 264.837 | 40,91 |
| 22 | FÖRD.D.GEOR.KOB.U.D.AKB.ANTR.G. § 19 (1)c-k | 1.393 | 0,22 |
| 3 | ARBEITSBESCHAFFUNG GEH. AKFG | 161.866 | 25,00 |
| 31 | KONJ.O.EINZELBETR.BESCH.SCHN. § 27(1) a,d | 27.952 | 4,32 |
| 32 | SAISON.BESCH.SCHN. § 27(1)b u. c | 7.050 | 1,09 |
| 33 | LÄNGERFR.BESCH.SCHN. GEH. § 35 | 124.433 | 19,22 |
| 34 | AKP-KASSNAHMEN GEH. § 39a | 0 | 0,00 |
| 35 | FÖRD.V.A.SELBSTHILFE AUSGER.BETRIEBS- U.GEMEINDE.EINRICHTUNGEN | 2.431 | 0,38 |
| 4 | LEHRAUSB.U.BERUFSVORB.GEH.AKFG | 44.032 | 6,80 |
| 41 | AUSB.I.E.LEHRBERUF GEH. § 19(1)a | 4.357 | 0,67 |
| 42 | SONST. AUSBILDUNGSBEIHILFEN GEH. § 19(1)a | 23.880 | 3,69 |
| 43 | BERUFSVORBEREITUNG F.JUGENDL.GEH. § 19(1)b | 15.785 | 2,44 |
| 5 | BEHINDERTE GEH. § 16 AKFG | 146.887 | 22,69 |
| 52 | KOBILITÄTSFÖRDERUNG | 132.165 | 20,42 |
| 53 | ARBEITSBESCHAFFUNG | 13.741 | 2,12 |
| 54 | LEHRAUSBILDUNG U. BERUFSVORBEREITUNG | 981 | 0,15 |
| 6 | AUSLÄNDER GEH. AKFG | 4.299 | 0,66 |
| 62 | KOBILITÄTSFÖRDERUNG | 3.934 | 0,61 |
| 63 | ARBEITSBESCHAFFUNG | 0 | 0,00 |
| 64 | LEHRAUSBILDUNG U. BERUFSVORBEREITUNG | 365 | 0,06 |
| 8 | AUSSTATTUNG GEH. § 26 AKFG | 17.641 | 2,73 |
| 80 | FREIE SCHULUNGSEINR. GEH. § 26(2) | 17.641 | 2,73 |
| 82 | EIGENE SCHULUNGSEINR. GEH. § 26(5) | 0 | 0,00 |
| 83 | WONNPLATZBESCHAFFUNG GEH. § 26 a | 0 | 0,00 |
| 85 | KINDERBETREUUNGSBEIHILFE GEH. § 23 b | 0 | 0,00 |
| | SUMME 1/1551°, AKP-Maßnahmen: | 647.344 | 100,00 |
| | SUMME 1/1552°, AKP-Maßnahmen gen. § 39a AKFG: | 0 | 0,00 |

Beilagen
B117

-1-

| Gemeinden | Bqld. | Ktn. | NÖ. | OO. | Sbg. | Stmk. | Tirol | Vbg. | | | | | | |
|--|-----------|-----------|--------------------------------|-----------|-------------------|-----------|-----------|-----------|--|--|--|--|--|--|
| | | in | T a u s e n d | | S c h i l l i n g | | | | | | | | | |
| Ertragsanteile an den gemeinschaftl. Bundesabgaben | | | | | | | | | | | | | | |
| 1987 | 984.977 | 2,519.523 | 6,668.213 | 5,914.570 | 2,491.781 | 5,332.830 | 2,969.815 | 1,716.254 | | | | | | |
| 1988 | 1,116.085 | 2,702.193 | 7,043.936 | 6,448.718 | 2,828.872 | 5,643.581 | 3,295.621 | 1,811.473 | | | | | | |
| 1989 | 1,064.912 | 2,733.438 | 7,208.143 | 6,498.186 | 2,720.472 | 5,582.471 | 3,273.249 | 1,900.948 | | | | | | |
| 1990 | | | <i>noch nicht feststellbar</i> | | | | | | | | | | | |
| vorgesehen | | | | | | | | | | | | | | |
| § 21 FAG Finanzzuweisungen | | | | | | | | | | | | | | |
| 1987 | 19.923 | 39.598 | 105.451 | 93.759 | 32.665 | 87.628 | 43.327 | 22.537 | | | | | | |
| 1988 | 20.199 | 40.146 | 106.910 | 95.057 | 33.117 | 88.841 | 43.926 | 22.849 | | | | | | |
| 1989 | 21.127 | 41.991 | 111.822 | 99.424 | 34.639 | 92.923 | 45.945 | 23.899 | | | | | | |
| 1990 | 23.454 | 46.615 | 124.136 | 110.373 | 38.453 | 103.156 | 51.004 | 26.531 | | | | | | |
| vorgesehen | | | | | | | | | | | | | | |
| Zweckzuschuß gem. § 22 (1) Z 6 FAG Spielbankgemeinden | | | | | | | | | | | | | | |
| 1987 | - | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 2.000 | 1.000 | 2.000 | 2.000 | | | | | | |
| 1988 | - | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 2.000 | 1.000 | 2.000 | 2.000 | | | | | | |
| 1989 | - | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 2.000 | 1.000 | 2.000 | 2.000 | | | | | | |
| 1990 | - | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 2.000 | 1.000 | 2.000 | 2.000 | | | | | | |
| vorgesehen | | | | | | | | | | | | | | |

-2-

| Länder | Bqld. | Ktn. | Nr. | OO. | Skl. | Stmk. | Tirol | Vlxj. |
|--------|-------|------|-----|---------------|------|-------------------|-------|-------|
| | | | | T a u s e n d | | S c h i l d i n g | | |

Ertragsanteile an den gemeinschaftlichen Bundesabgaben

| | | | | | | | | |
|------|-----------|-----------|------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 1987 | 1,778.209 | 3,735.878 | 9,918.407 | 8,980.080 | 3,387.572 | 8,107.170 | 4,517.351 | 2,416.983 |
| 1988 | 1,865.172 | 3,936.655 | 10,415.144 | 9,419.049 | 3,560.266 | 8,553.382 | 4,520.724 | 2,575.668 |
| 1989 | 1,840.790 | 3,936.947 | 10,389.922 | 9,416.801 | 3,566.331 | 8,526.702 | 4,569.610 | 2,564.668 |
| 1990 | | | | | | | | |

noch nicht feststellbar

Ertragsanteile an den gemeinschaftlichen Bundesabgaben

Summe Länder und Gemeinden

| | | | | | | | | |
|------|-----------|-----------|------------|------------|-----------|------------|-----------|-----------|
| 1987 | 2,758.186 | 6,255.401 | 16,586.620 | 14,894.650 | 5,879.353 | 13,440.000 | 7,487.166 | 4,133.237 |
| 1988 | 2,981.257 | 6,638.848 | 17,459.080 | 15,867.767 | 6,389.138 | 14,196.963 | 7,816.345 | 4,387.141 |
| 1989 | 2,905.702 | 6,670.385 | 17,598.065 | 15,914.987 | 6,286.803 | 14,109.173 | 7,842.859 | 4,465.616 |
| 1990 | | | | | | | | |

noch nicht feststellbar

| Länder 1987: | Bqld. | Ktn. | NÖ. | OO. | Sbg. | Stmk. | Tir. | Vbg. | Wien | Summe | | | | | | | | | |
|---|----------------|---------------------|------------------|------------------|---------------------|------------------|-------------------|----------------|------------------|-------------------|--|--|--|--|--|--|--|--|--|
| | in | | | | | T a u s e n d | S c h i l l i n g | | | | | | | | | | | | |
| Extragsanteile f.d. Jahr | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Spielbankabgabe | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Finanzzuweisungen im Jahr | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| EA-Kopfquotenausgleich (§ 20 Abs. 1 FAG) | 152.210 | 75.014 | 349.583 | 86.539 | - | 430.089 | - | - | - | 1,093.435 | | | | | | | | | |
| Zweckzuschüsse im Jahr (§ 22 Abs. 1 FAG) | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Theaterführung (Z 1) | - | 15.002 | - | 14.692 | 12.502 | 19.865 | 14.579 | - | - | 76.640 | | | | | | | | | |
| Umweltschutz (Z 5) | 4.022 | 6.418 | 12.560 | 10.325 | 5.486 | 10.861 | 7.302 | 3.901 | 9.125 | 70.000 | | | | | | | | | |
| Wohnbauförderung im Jahr | 486.466 | 1,086.684 | 2,769.325 | 2,615.590 | 977.466 | 2,369.025 | 1,222.433 | 663.990 | 4,468.819 | 16,659.809 | | | | | | | | | |
| Rückflüsse S 7 WFG | 12.699 | 28.366 | 72.291 | 68.279 | 25.518 | 61.843 | 31.926 | 17.330 | 116.648 | 434.900 | | | | | | | | | |
| Anschl. an Fernwärme | 474 | 1.148 ¹⁾ | 2.860 | 2.796 | 1.054 ²⁾ | 2.668 | 1.316 | 758 | 6.926 | 20.000 | | | | | | | | | |
| Wohnhaussanierungsgezetz | 3.318 | 8.036 | 20.020 | 19.572 | 7.378 | 18.676 | 9.212 | 5.306 | 48.482 | 140.000 | | | | | | | | | |
| Bundes-Sonderwohnbaugesetz | - | 2.738 | 23.929 | 59.819 | 14.973 | 23.063 | 11.192 | 8.407 | 91.698 | 235.820 | | | | | | | | | |

¹⁾ Rückzahlung von 21'-- S im Jahr 1987 da nicht benötigt

²⁾ Rückzahlung von 2.108'-- S im Jahr 1987 f. 1983 und 1984

14-

| Gemeinden 1988 | Bgl. d. | Ktn. | NÖ. | OO. | Stg. | Stmk. | Tir. | Vbg. | Wien | Stadtre. |
|---|---------|--------|---------|---------|--------|--------|-----------|--------|---------|----------|
| | | | in | tausend | | | schilling | | | |
| Ertragsanteile f.d. Jahr und Spielbankabgabe | | | siehe | Seite 1 | | | | | | |
| Finanzzuweisungen im Jahr (§ 20 FAG) | | | | | | | | | | |
| Theater- und Orchester- gemeinden (Abs. 2) | - | 1.383 | 1.289 | 3.236 | 2.120 | 4.095 | 2.158 | 173 | 3.546 | 18.000 |
| Zweckzuschüsse im Jahr (§ 22 Abs. 1 FAG) | | | | | | | | | | |
| Theaterführung (z 1) | - | 10.001 | 9.834 | 14.692 | 12.502 | 16.922 | 14.579 | 1.615 | 19.831 | 99.976 |
| Umweltschutz (z 5) | 2.229 | 4.866 | 12.608 | 11.255 | 4.017 | 10.548 | 5.158 | 2.700 | 16.619 | 70.000 |
| Freudenverkehr (z 2) | 878 | 5.108 | 19.755 | 7.949 | 992 | 8.413 | 4.646 | 8.071 | 14.188 | 70.000 |
| Personennahverkehr (z 4) | - | 3.974 | 6.865 | 14.314 | 8.715 | 14.772 | 10.477 | - | 80.883 | 140.000 |
| Bedarfszuweisungen | - | - | - | 322 | - | - | - | - | - | 322 |
| Spielbankgemeinden (§ 22 Abs. 1 Z 6 FAG) | - | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 2.000 | 1.000 | 2.000 | 2.000 | 1.000 | 11.000 |
| Finanzkraftstärkung | 20.199. | 40.146 | 106.910 | 95.056 | 33.117 | 88.840 | 43.926 | 22.849 | 114.659 | 565.705 |

- 5 -

| Länder 1988 | Bgl. d. | Ktn. | NO. | 00. | Sbg. | Stmk. | Tir. | Vbg. | Wien | Summe |
|--|---------|-----------|-----------|---------------|---------|-------------------|-----------|---------|-----------|------------|
| | | | in | T a u s e n d | | S c h i l l i n g | | | | |
| Ertragsanteile f.d. Jahr | | | | | | | | | | |
| siehe Seite 1 | | | | | | | | | | |
| Spielbankabgabe | | | | | | | | | | |
| Finanzzuweisungen im Jahr | | | | | | | | | | |
| EA-Kopfquotenausgleich (§ 22 Abs. 1) | | | | | | | | | | |
| | 156.917 | 114.604 | 314.017 | 156.838 | - | 431.360 | - | - | - | 1,173.736 |
| Zweckzuschüsse im Jahr (§ 22 Abs. 1 FAG) | | | | | | | | | | |
| Theaterführung (Z 1) | - | 15.002 | - | 14.692 | 12.502 | 19.865 | 14.579 | - | - | 76.640 |
| Umweltschutz (Z 5) | 4.022 | 6.418 | 12.560 | 10.325 | 5.486 | 10.861 | 7.302 | 3.901 | 9.125 | 70.000 |
| Wohnbauförderung im Jahr | | | | | | | | | | |
| § 22a FAG 1985 | 456.337 | 1,024.015 | 2,604.731 | 2,468.300 | 918.948 | 2,222.097 | 1,146.332 | 620.995 | 4,219.946 | 15,681.701 |
| VI Abschnitt Art. II Z 2 BG 607/87 = Wohn- haussanierungsgesetz | 3.792 | 9.184 | 22.880 | 22.368 | 8.432 | 21.344 | 10.528 | 6.064 | 55.408 | 160.000 |
| BSWG | - | 6.242 | 36.668 | 80.538 | 18.167 | 47.768 | 25.425 | 9.368 | 115.725 | 339.901 |
| Verwertung der Bundes- wohnbaufonds: | | | | | | | | | | |
| § 1 BG 373/1988 Ver- wertungserlöse | 93.678 | 210.212 | 534.704 | 506.697 | 188.643 | 456.156 | 235.321 | 27.479 | 866.278 | 3,219.167 |
| § 3 BG 373/1988 Rückflüsse | 9.142 | 20.515 | 52.183 | 49.450 | 18.410 | 44.517 | 22.966 | 12.441 | 84.542 | 314.166 |
| § 7 RBG-Bundesfonds | 17.005 | 38.160 | 97.065 | 91.981 | 34.244 | 82.806 | 42.718 | 23.141 | 157.255 | 584.373 |
| § 2 BG 373/1988 Rück- flüsse aus 4. Quartal 1987 | 1.775 | 1.981 | 10.112 | 9.601 | 1.575 | 8.644 | 4.459 | 2.416 | 16.415 | 61.000 |

- 6 -

| Gemeinden 1989 | Bgl. | Ktn. | NÖ. | ÖÖ. | Skl. | Stmk. | Tir. | Vbg. | Wien | Summe | | | | | | | | | | |
|---|------------|--------|--------|--------|--------|--------|----------------|-------|---------|---------|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|
| | in Tausend | | | | | | Schriftleitung | | | | | | | | | | | | | |
| Ertragsanteile f.d. Jahr | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| siehe Seite | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Spielbankabgabe | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Finanzzuweisungen im Jahr (\$ 20 FAG) | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Theater- und Orchester- gemeinden (Abs. 2) | - | 1.445 | 1.185 | 3.117 | 1.965 | 3.658 | 2.149 | 231 | 4.250 | 18.000 | | | | | | | | | | |
| ÖBB-Gemeinden (Abs. 3) | 645 | 9.045 | 15.524 | 14.118 | 6.512 | 12.670 | 7.804 | 3.090 | 30.592 | 100.000 | | | | | | | | | | |
| Zweckzuschüsse im Jahr (\$ 22 Abs. 1 FAG) | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Theaterführung (z 1) | | 10.001 | 9.834 | 14.692 | 12.502 | 16.922 | 14.579 | 2.348 | 19.830 | 100.708 | | | | | | | | | | |
| Umweltschutz (z 5) | 2.229 | 4.866 | 12.608 | 11.255 | 4.017 | 10.548 | 5.158 | 2.700 | 16.619 | 70.000 | | | | | | | | | | |
| Frädenverkehr (z 2) | 2.945 | 9.188 | 13.479 | 13.724 | 4.703 | 7.652 | 2.893 | 1.228 | 14.188 | 70.000 | | | | | | | | | | |
| Personennahverkehr (z 4) | - | 3.804 | 6.323 | 13.800 | 9.044 | 16.430 | 9.957 | - | 80.642 | 140.000 | | | | | | | | | | |
| und für Investitionen | - | - | - | 18.371 | 16.783 | 25.175 | 19.731 | - | 146.740 | 226.800 | | | | | | | | | | |
| Bedarfszuweisungen | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | | | | | | | | | | |
| Spielbankgemeinden (\$ 22 Abs. 1 z 6 FAG) | - | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 2.000 | 1.000 | 2.000 | 2.000 | 1.000 | 11.000 | | | | | | | | | | |

- 7 -

| Länder 1989 | Bgld. | Ktn. | NÖ. | OO. | Sbg. | Stmk. | Tir. | Vbg. | Wien | Stmkne |
|--|---------|-----------|-----------|-----------|---------|-----------|-----------|---------|-----------|------------|
| | | | in | | Tausend | | | | | Schilling |
| Ertragsanteile f.d. Jahr | | | | | | | | | | |
| siehe : Seite 1 | | | | | | | | | | |
| Spielbankabgabe | | | | | | | | | | |
| Finanzzuweisungen im Jahr | | | | | | | | | | |
| EA-Kopfquotenausgleich (\$ 20 Abs. 1 FAG) | 168.430 | 81.520 | 344.100 | 140.986 | - | 353.397 | - | - | - | 1,088.433 |
| Zweckzuschüsse im Jahr (\$ 22 Abs. 1 FAG) | | | | | | | | | | |
| Theaterführung (Z 1) | - | 15.002 | - | 14.692 | 12.502 | 19.865 | 14.579 | - | - | 76.640 |
| Umweltschutz (Z 5) | 4.022 | 6.418 | 12.560 | 10.325 | 5.486 | 10.861 | 7.302 | 3.901 | 9.125 | 70.000 |
| Wohnbauförderung im Jahr 1990 | | | | | | | | | | |
| § 1 + § 5 WHP-ZG | 465.102 | 1.037.161 | 2.654.756 | 2.504.625 | 913.431 | 2.261.608 | 1.177.846 | 637.671 | 4.310.490 | 15.982.881 |
| § 3 WHP-ZG | 1.513 | 9.184 | 22.880 | 22.368 | 8.432 | 21.344 | 10.528 | 6.064 | 55.408 | 157.721 |
| BSNG | - | 3.335 | 51.193 | 98.268 | 26.300 | 58.579 | 30.235 | 14.391 | 145.315 | 427.616 |
| Verwertung der Bundes- wohnbaufonds: | | | | | | | | | | |
| § 5 Abs. 4 BG 301/89 | | | | | | | | | | |
| Bilanzüberschüsse | 10.993 | 24.169 | 62.744 | 58.587 | 21.887 | 53.278 | 28.360 | 16.332 | 102.399 | 377.751 |
| § 7 RBG 1987 | 6.568 | 14.738 | 37.487 | 35.524 | 13.226 | 31.981 | 16.498 | 8.937 | 60.734 | 225.692 |

-8-

| Gemeinden 1990 | Bqld. | Ktn. | NÖ. | ÖÖ. | Sbg. | Stmk. | Wtr. | Vbg. | Wien | Summe |
|----------------------------------|-------|-------|--------|--------|-------|--------|-------|-------|--------|--------|
| in Tausend | | | | | | | | | | |
| Schriftleitung | | | | | | | | | | |
| Ertragsanteile f.d. Jahr | | | | | | | | | | |
| siehe Seite | | | | | | | | | | |
| Spielbankabgabe | | | | | | | | | | |
| Finanzzuweisungen im Jahr | | | | | | | | | | |
| (§ 20 FAG) | | | | | | | | | | |
| Theater- u. Orchester- | | | | | | | | | | |
| gemeinden (Abs. 2) | | | | | | | | | | |
| 18.000 | | | | | | | | | | |
| ÖBB-Gemeinden (Abs. 3) | | | | | | | | | | |
| 100.000 | | | | | | | | | | |
| Zweckzuschüsse im Jahr | | | | | | | | | | |
| (§ 22 Abs. 1 FAG) | | | | | | | | | | |
| Theaterführung (z 1) | | | | | | | | | | |
| Umweltschutz (z 5) | 2.229 | 4.866 | 12.608 | 11.255 | 4.017 | 10.548 | 5.158 | 2.700 | 16.619 | 70.000 |
| Freidenverkehr (z 2) | | | | | | | | | | |
| 70.000 | | | | | | | | | | |
| Personennahverkehr (z 4) | | | | | | | | | | |
| 140.000 | | | | | | | | | | |
| und für Investitionen | | | | | | | | | | |
| 226.800 | | | | | | | | | | |

- 9 -

| Länder 1990 | Bgld. | Ktn. | NÖ. | 00. | Sbg. | Stmk. | Tir. | Vbg. | Wien | Summe |
|---|------------|---------|---------|---------|-------|-----------|-------|-------|-------|-----------|
| | in Tausend | | | | | Schilling | | | | |
| Ertragsanteile f.d. Jahr | | | | | | | | | | |
| Spielbankabgabe | | siehe | Seite 1 | | | | | | | |
| Finanzzuweisungen im Jahr | | | | | | | | | | |
| EA-Kopfquotenausgleich (§ 20 Abs. 1 FAG) | 202.691 | 139.649 | 407.644 | 178.247 | - | 484.840 | - | - | - | 1,413.071 |
| Zweckzuschüsse im Jahr (§ 22 Abs. 1 FAG) | | | | | | | | | | |
| Theaterführung (z 1) | | | | | | | | | | |
| Umweltschutz (z 5) | 4.022 | 6.418 | 12.560 | 10.325 | 5.486 | 10.861 | 7.302 | 3.901 | 9.125 | 70.000 |

-10-

Wohnbauförderung 1990 lt. BVA 1990

| Bglđ. | Ktn. | NÖ. | ÖÖ. | Sbg. | Stmk. | Tir. | Vbg. | Wien | Summe | |
|--|---------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|---------|-----------|------------|
| in T a u s e n d S c h i l l i n g | | | | | | | | | | |
| § 1 + § 5 WBF-ZG | 509.505 | 1,137.661 | 2,903.479 | 2,734.226 | 1,020.754 | 2,477.728 | 1,265.037 | 697.952 | 4,702.449 | 17,448.792 |
| § 3 WBF-ZG | 3.792 | 9.184 | 22.880 | 22.368 | 8.432 | 21.344 | 10.528 | 6.064 | 55.408 | 160.000 |
| BSWG *) | - | 4.000 | 56.000 | 108.000 | 29.000 | 64.000 | 33.000 | 16.000 | 160.000 | 470.000 |
| § 3 BG 301/89 | 876 | 1.956 | 4.992 | 4.701 | 1.755 | 4.260 | 2.175 | 1.200 | 8.085 | 30.000 |

*) Schätzung

OBERÖSTERREICH (Dezember 1986 bis Februar 1990)

1. Versorgung des Bundesheeres:

| | öS | Stunden | Bedienstete |
|--|------------------|---------|-------------|
| a) Beschaffungen (Kraftfahrzeuge, Ersatzteile, Waffen, Munition, Sprengmittel, Maschinen, Werkzeuge, Feinmechanik, Optik, Holz, Papier, Leder, Textilbekleidung, Glas, Porzellan, Brenn-, Kraft- und Schmierstoffe etc.) | 733,002.000,-- | | |
| b) Reparaturen (an Kraftfahrzeugen, Waffen und Fernmeldegerät) | 75,212.000,-- | | |
| c) Baumaßnahmen | 144,841.000,-- | | |
| d) Verpflegung | 139,575.000,-- | | |
| e) Reinigung von Bekleidung, Ausrüstung und Bettensorten, Aufwendungen für Jahreskreditverläge und Ausgabegenehmigungen sowie Umsätze der Soldatenheime | 154,647.000,-- | | |
| | 1.247,277.000,-- | | |
| | ===== | | |

2. Assistenzleistungen (§ 2 Abs. 1 lit. c des Wehrgesetzes 1978);

Hilfeleistungen des Bundesheeres im Rahmen der Ausbildung: 48.946

3. Personalaufnahmen

330

Beilage BN.LV

OBERÖSTERREICH (Schätzung für den Zeitraum März 1990 bis Ende der XVII.GP.)Versorgung des Bundesheeres:

öS

| | |
|---|----------------------|
| a) Beschaffungen (Kraftfahrzeuge, Ersatzteile, Waffen, Munition, Sprengmittel, Maschinen, Werkzeuge, Feinmechanik, Optik, Holz, Papier, Leder, Textilbekleidung, Glas, Porzellan, Brenn-, Kraft- und Schmierstoffe) | 192,000.000,-- |
| b) Reparaturen (an Kraftfahrzeugen, Waffen und Fernmeldegerät) | 20,000.000,-- |
| c) Baumaßnahmen | 118,000.000,-- |
| d) Verpflegung | 37,000.000,-- |
| e) Reinigung von Bekleidung, Ausrüstung und Bettensorten, Aufwendungen für Jahreskreditverläge und Ausgabegenehmigungen sowie Umsätze der Soldatenheime | <u>42,000.000,--</u> |
| | 409,000.000,-- |
| | ===== |

BEILAGE BILUF

OBERÖSTERREICH

SUMME

1990
vorgesehen:

| Bundesmittel und Leistungen | 1987 | 1988 | 1989 | 1987-1989 | |
|---|---------------------------|---------------------------|---------------------------|----------------------------|---------------------------|
| Hochlagenauforstung und Schutzwaldsanierung (ha = Fläche inklusive Nebenarbeiten) | 122.538,- 3.5 ha | 208.644,- 9.8 ha | 9.047,- 0.9 ha | 340.229,- 14.0 ha | 26.000,- 2.0 ha |
| Förderung der Erholungswirkung des Waldes (Wanderwege, Waldlehrpfade, Hinweistafeln usw.) | 59.188,- | 74.812,- | 168.200,- | 302.200,- | 271.000,- |
| Maßnahmen zur Strukturverbesserung (Neuaufforstung, Wiederaufforstung usw.) (ha = Fläche inklusive Nebenarbeiten) | 6.620.737,- 1.591,1 ha | 7.815.322,- 1.780,5 ha | 5.680.183,- 1.292,3 ha | 20.116.242,- 4.663,9 ha | 3.837.000,- 1.291,0 ha |
| Forstliche Bringungsanlagen und Forstaufschließung (km = kollaudierte Weglängen) | 3.234.000,- 40,9 km | 3.190.850,- 55,5 km | 3.089.000,- 35,0 km | 9.513.850,- 131,4 km | 2.251.000,- 92,4 km |
| Forstliches Beratungswesen - LWK | 1.110.000,- 4 Berater | 1.522.600,- 20 Berater | 1.522.600,- 27 Berater | 4.155.200,- 27 Berater | 1.522.600,- 27 Berater |
| Forstliche Aufklärung und Beratung | 94.693,- | 120.641,- | 212.797,- | 428.131,- | 247.900,- |
| Forstschutz | 38.600,- 38,6 ha | 91.050,- 153,2 ha | 146.450,- 246,5 ha | 276.100,- 438,3 ha | 3.160.000,- 300,0 ha |
| Sanierung geschädigter Wälder | - | - | - | - | - |
| Ersatzaufforstungen gem. § 18 Abs.3 Forstgesetz 1975 (ha = Fläche inklusive Nebenarbeiten) | 208.140,- 9,9 ha | 268.591,- 17,5 ha | 450.933,- 8,3 ha | 927.664,- 35,7 ha | 661.750,- 10,6 ha |
| Anlage von Energieholzflächen (ha = Fläche inklusive Nebenarbeiten) | 653.850,- 32,1 ha | 1.716.400,- 61,1 ha | 3.411.000,- 93,7 ha | 5.785.250,- 186,9 ha | 3.000.000,- 80,0 ha |
| SUMME | | | | 41.844.866,- | 15.017.250,- |
| | | | | 556.862.116,- | |

BEILAGE B7f Luf

O B E R Ö S T E R R E I C H1. Direktzahlungen in benachteiligten Gebieten

Das Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft hat im Jahr 1989 Direktzahlungen in den Ostgrenzgebieten eingeführt und hiefür insgesamt 40 Millionen Schilling eingesetzt, wovon dem Bundesland Oberösterreich 5 Millionen Schilling zugeteilt wurden. Insgesamt konnte dadurch für 2.162 Klein- und Mittelbetriebe im Mühlviertel der ökosoziale Direktzuschuß finanziert werden.

Für 1990 ist eine Erhöhung des fiktiven Einheitswertes auf S 350.000,-- vorgesehen, sodaß die Anzahl der Landwirte, die bei den Direktzahlungen berücksichtigt werden können, wesentlich erhöht wird.

2. Landwirtschaftliche Regionalförderung

Im Zeitraum 1987 bis 1989 wurden im Rahmen der Landwirtschaftlichen Regionalförderung, einschließlich Grenzlandsonderprogramm und Sonderprogramm für landwirtschaftliche Problemgebiete insgesamt S 88,097.400,-- an Bundesmitteln für 6.665 Betriebe eingesetzt.

Davon entfielen auf:

2.1 Landwirtschaftliche Regionalförderung und Sonderprogramm für extreme Bergbauernbetriebe

a) Umstellung

| | | |
|----------------|---------------------|--------------------|
| Summe 1987: | S 17,686.400,-- | 1.329 Betriebe |
| Summe 1988: | S 21,000.000,-- | 1.512 Betriebe |
| Summe 1989: | S 25,800.000,-- | 1.814 Betriebe |
| insgesamt: | S 64,486.400,-- | 4.655 Betriebe |
| | ===== | ===== |

b) Alm- und Weidewirtschaft

| | | |
|-------------|----------------|--------------|
| Summe 1987: | S 1,211.000,-- | 44 Betriebe |
| Summe 1988: | S 732.700,-- | 36 Betriebe |
| Summe 1989: | S 667.300,-- | 40 Betriebe |
| | ===== | ===== |
| insgesamt: | S 2,611.000,-- | 120 Betriebe |
| | ===== | ===== |

2.2 Grenzlandsonderprogramma) Besitzfestigung

| | | |
|-------------|----------------|--------------|
| Summe 1987: | S 3,000.000,-- | 125 Betriebe |
| Summe 1988: | S 3,000.000,-- | 194 Betriebe |
| Summe 1989: | S 3,000.000,-- | 198 Betriebe |
| | ===== | ===== |
| insgesamt: | S 9,000.000,-- | 517 Betriebe |
| | ===== | ===== |

b) Umstellung

| | | |
|-------------|-----------------|----------------|
| Summe 1987: | S 4,000.000,-- | 490 Betriebe |
| Summe 1988: | S 4,000.000,-- | 454 Betriebe |
| Summe 1989: | S 4,000.000,-- | 429 Betriebe |
| | ===== | ===== |
| insgesamt: | S 12,000.000,-- | 1.373 Betriebe |
| | ===== | ===== |

Grenzlandsonderprogramm insgesamt

(Regionalförderungsanteil in obiger Aufstellung enthalten):

1987 bis 1989: insgesamt jeweils S 10,000.000,-- davon S 7,000.000,--
 Regionalförderung, Rest: Verkehrserschließung

Sonderprogramme für extreme Bergbauernbetriebe

1987 bis 1989: jeweils S 5,000.000,--, die zur Gänze im Rahmen der Landwirtschaftlichen Regionalförderung eingesetzt wurden.

Schwerpunkte der Förderung waren:

- Neu- und Umbauten von Wohn- und Wirtschaftsgebäuden;
- Altenteilwohnungen;
- Düngersammelanlagen;
- milchhygienische und arbeitserleichternde Maßnahmen;
- Quellfassungen;
- pflanzliche und tierische alternative Produktionszweige (techn. Einrichtungen für die Gewürzkräuterproduktion, Gänsebruteiproduktion etc.)
- bäuerlicher Fremdenverkehr;
- Nahwärmeversorgungsprojekte;
- Neubauten und Instandsetzungsarbeiten von Almgebäuden;
- Hofzufahrten.

3. Telefonförderung ländlicher Gebiete

Förderungsausmaß:

| | | |
|-------------|----------------|---------------------|
| Summe 1987: | S 1,716.547,-- | 342 Förderungsfälle |
| Summe 1988: | S 162.021,-- | 54 Förderungsfälle |
| Summe 1989: | S 30.000,-- | 1 Förderungsfall |
| | | |
| insgesamt: | S 1,908.568,-- | 397 Förderungsfälle |
| | ===== | ===== |

4. Innovationsförderung

| | | |
|-------------|----------------------|---------------------------------|
| Summe 1988: | S 1,795.900,-- | 16 Betriebe bzw. Gemeinschaften |
| Summe 1989: | S 2,190.500,-- | 35 Betriebe bzw. Gemeinschaften |
| insgesamt: | <hr/> S 3,986.400,-- | 51 Betriebe bzw. Gemeinschaften |

Förderungsmaßnahmen: Aufbau einer Heil- und Gewürzkräuterproduktion mit Verarbeitungs- und Vermarktungseinrichtungen im Mühlviertel, Entwicklung von Ernte- und Kompostiermaschinen, Produktions-, Verarbeitungs- und Vermarktungsprojekte für Schaf- und Ziegenkäse, für Spezialgeflügel und Getreideprodukte (auch Biogetreide), Aufbau von Bauernmärkten – Direktvermarktung landwirtschaftlicher Produkte, Umstellungsberatung auf biologischen Landbau, Projekt: "Neue Landwirtschaft Mühlviertel", Förderung des EDV-Einsatzes.

Bundesmittel für Stern & Hafferl 1987 - 1989

| | 1987 | 1988 | 1989 | Gesamt |
|------------------------------|---------------|---------------|---------------|----------------|
| Anschlußkosten | 5,217.860,58 | 4,023.548,61 | 4,874.082,60 | 14,115.491,79 |
| Beförderungssteueräquivalent | 447.000,00 | --- | --- | 447.000,00 |
| Gütersubventionstarifentsch. | 4,309.000,00 | 11,150.380,25 | 4,367.407,00 | 19,826.787,25 |
| mittelfr. Invest-Programm | 19,200.000,00 | 21,200.000,00 | 20,200.000,00 | 60,600.000,00 |
| Sozialtarifentschädigung | 17,821.305,62 | 10,330.702,00 | 8,293.797,00 | 36,445.804,62 |
| Summe | 46,995.166,20 | 46,704.630,86 | 37,735.286,60 | 131,435.083,66 |

B E I L A C K E
11.11.1987

ge no. 00001
11/03/88

BAU UF

FÖRDERUNGEN DES JAHRES 1987 VOM BUNDESLAND OBERÖSTERREICH

SUMME:

FÖRDERUNGSEMPFÄNGER:

WIDMUNGSZWECK:

15000.00 ARGE kirchlicher Jugendleiter der Diözese Linz

Fortbildung der Jugendleiter 1987

20000.00 Arbeitsloseninitiative Linz

Jugendprojekte 1987

10000.00 Lehen - Jugendzentrum (AK feministischer Mädchenarbeit ÖÖ)

Tagung "Mädchen, Frauen und Gewalt"

20000.00 Oesterr. Volkspartei - Junge ÖVP (Heinrich Gleissner Haus)

Tagung der jungen Alpenregion

65.000,-

Seitenr. 00001
6/04/90

FÖRDERUNGEN DES JAHRES 1988 VOM BUNDESLAND ÖBERÖSTERREICH

| SUMME: | FÖRDERUNGSEMPFÄNGER: | WIDMUNGZWECK: |
|------------------|--|---|
| 60000.00 | ARGE der Oberösterr. Jugendorganisationen | Internationaler Jugendaustausch 1988 |
| 15000.00 | ARGE kirchlicher Jugendleiter der Diözese Linz | Fortbildung der Jugendleiter 1988 |
| 20000.00 | Arbeitsloseninitiative Linz | Jugendprojekte 1988 |
| 50000.00 | Kirchliches Jugendzentrum Wels | Innenausstattung (einmalig) |
| 40000.00 | Oesterr. Volkspartei - Junge ÖVP (Heinrich Gleissner Haus) | Euromeeting im Austria Camp Mondsee |
| 45000.00 | Pfadfinder Gruppe Haslach | Investitionen im Heim |
| 30000.00 | Pfadfinder Oberösterreich | Intern. Landeslager Berg/St. Georgen/Attergau |
| <u>30000.00</u> | <u>Polytechnischer Lehrgang Marchtrenk</u> | Projekt "Israel" |
| <u>290.000,-</u> | | |

itennr. 00001
1/04/90

FÖRDERUNGEN DES JAHRES 1989 VOM BUNDESLAND ÖBERÖSTERREICH

SUMME:

60000.00 ARGE der Oberösterr. Jugendorganisationen

20000.00 Arbeitsloseninitiative Linz

30000.00 Pfadfinder und Pfadfinderinnen Wels

10000.00 Schwertberger Schulspatzen

15000.00 Kolping-Blasorchester Linz

10000.00 ARGE kirchlicher Jugendleiter der Diözese Linz

10000.00 Linzer Jeunesse-Chor

10000.00 Bundesgymnasium Freistadt (8. Klasse)

20500.00 Andorfer Chöre - Gemischter Chor - Männerchor - Jugendchor

FÖRDERUNGSEMPFÄNGER:

WIDMUNGZWECK:

Internationaler Jugendtausch 1989

Jugendprojekte 1989 (letztmalig)

Einrichtung eines Lehrbiotopes und Naturgarten (einmalig)

Choraustausch mit Kinder- und Jugendchor Mauren, FL

Musikfestival in Dänemark Fahrtkostenzuschuß für Jungmusiker

Fortbildung der Jugendleiter 1989

Chorwettbewerb in Tours (Reisekosten Zuschuß)

Projekt "Israel"

Jugendchorkonzert in Rom im Dezember 1989

185.500,-

BMF-OKS

Beilage 1

| <u>Mittlere und höhere berufsbildende Lehranstalten</u> | Erfolg 1987 | | Erfolg 1988 | | Erfolg 1989 | | Ausgabenhöchstbeträge 1990 | |
|--|-----------------|---------------------------|-----------------|---------------------------|-----------------|---------------------------|----------------------------|---------------------------|
| | Anlagen UT 3 | Auf- wendungen UT 8 | Anlagen UT 3 | Auf- wendungen UT 8 | Anlagen UT 3 | Auf- wendungen UT 8 | Anlagen UT 3 | Auf- wendungen UT 8 |
| Öberösterreich | | | | | | | | |
| Technische und gewerbl. Lehranstalten | 16.841 | 36.909 | 16.153 | 36.017 | 149.34 | 36.028 | 16.917 | 38.131 |
| Sozialakademien, LA f. Frauen-, Fremdenverkehrs- u. Sozialberufe | 11.832 | 35.942 | 6.207 | 33.988 | 6.001 | 25.884 | 7.180 | 30.620 |
| Handelsakademien und Handelsschulen | 14.008 | 27.433 | 4.845 | 25.776 | 5.408 | 23.747 | 6.874 | 27.228 |
| Internat | 89 | 2.082 | 131 | 1.934 | 96 | 2.222 | 300 | 2456 |

Beilage 2

LEISTUNGEN FÜR OBERÖSTERREICH

Für Oberösterreich erbrachte bzw. erbringt der Bund folgende Leistungen:

1. Höhere Internatsschule des Bundes Schloß Traunsee (Gmunden)

Der Bund trug bzw. trägt die Ausgaben für die Einrichtung und Lehrmittel bei Ansatz 1/1271. Diese Aufwendungen betrugen in den Jahren 1986 (Dezember) bis 1990 (Feb.) insgesamt S 23,138.000,-- (vergleiche angeschlossene Übersicht/Beilage 1).

Diesen Aufwendungen stehen die Einnahmen aus der Platzgebühr der Schüler in Höhe von insgesamt S 15,261.385,-- für die Jahre 1986 bis 1990 gegenüber (vgl. angeschlossene Übersicht/Beilage 1).

Somit betragen die finanziellen Leistungen des Bundes, die in der Deckung der Gebarungsdifferenz (Einnahmen - Ausgaben) bestehen, für die XVII. Gesetzgebungsperiode S 7,876.615,--.

In der weiteren angeschlossenen Übersicht (Beilage 1) sind die Ausgaben der UT 3 (Anlagen) und UT 8 (Aufwendungen) im Detail angeführt.

Außerdem trug bzw. trägt der Bund den Lehrerbedarf für den Internatsbereich.

Für bedürftige, vollinterne Schüler gewährte bzw. gewährt der Bund nach den Kriterien des Schülerbeihilfegesetzes 1983 Zuschüsse zur Platzgebühr.

2. Schulversuche mit ganztägiger Organisationsform gemäß § 7 SchOG (Ganztagschule und Tagesheimschule)

In der laufenden Gesetzgebungsperiode wurden/werden Schulversuche mit Ganztagschule/Tagesheimschule in folgendem Ausmaß geführt:

a) Öffentliche Schulen (1989/90):

| | |
|------------------|--------------|
| Ganztagschule: | 11 Standorte |
| | 102 Klassen |
| Tagesheimschule: | 28 Standorte |
| | 139 Gruppen |

b) Privatschulen (1989/90):

| | |
|------------------|-------------|
| Tagesheimschule: | 3 Standorte |
| | 25 Gruppen |

- 2 -

Im Schuljahr 1989/90 werden an insgesamt 42 Schulen (39 öffentliche, 3 Privatschulen) mit 266 Klassen bzw. Gruppen (bei Tagesschulen; davon 241 an öffentlichen, 25 an Privatschulen) Schulversuche mit ganztägiger Organisationsform gemäß § 7 SchOG geführt (siehe Übersicht/Beilage 2).

Bei diesen Schulen trägt der Bund den durch die Aktivitäten des Schulversuches (Lernbetreuung und gelenkte Freizeit) entstehenden Mehrbedarf an Lehrerstunden, bei öffentlichen Schulen werden darüber hinaus auch die Lehrerstunden für die Beaufsichtigungszeiten (ungelenkte Freizeit) getragen.

Bei Bundesschulen übernimmt der Bund auch die Kosten eines ev. erhöhten Sachaufwandes.

3. Tagesschulheime an allgemeinbildenden höheren Schulen

In Oberösterreich werden im Schuljahr 1989/90 6 Tagesschulheime an öffentlichen AHS mit rd. 760 Schülern geführt.

Der Bund trägt die Kosten für die Lehrer, die an den Tagesschulheimen wirken, und für den erforderlichen Sachaufwand.

Beilage 1ÜBERSICHT - OBERÖSTERREICH**Höhere Internatsschule des Bundes Schloß Traunsee:**

| Jahr | Ausgaben | Einnahmen | Differenz |
|----------------------|------------------------|------------------------|-------------------------|
| Dez. '86 | S 538.000,-- | S 398.871,50 | - S 139.128,50 |
| 1987 | S 7.480.000,-- | S 4.272.352,95 | - S 3.207.647,05 |
| 1988 | S 6.802.000,-- | S 4.416.289,86 | - S 2.385.710,14 |
| 1989 | S 6.638.000,-- | S 4.633.550,67 | - S 2.004.449,33 |
| Jän. bis März '90 | S 1.680.000,-- | S 1.540.319,68 | - S 139.680,32 |
| SUMME | S 23.138.000,-- | S 15.261.384,66 | - S 7.876.615,34 |

Anlagen - UT 3:

Dez.86 - ELU Vorschubapparat, Rotationsmäher HAKO

87 - 3 Demonstrationsmeßgeräte, Hochleistungsfriteuse, Aluminium-Trennwandkonstruktion, Rasenmäher, ORFF-Instrumente, Schneeräumschild

88 - Unterrichtscomputer, VHS-Kamerarecorder, 6 Philips PC, Verstärkeranlage, Plattenschneidemaschine

89 - fahrbares Absauggerät, Brat- und Griddleplatte, Motorsense, Handdruckpresse, 2 Videorecorder, elektronische Speicherschreibmaschine

Aufwendungen - UT 8:

88 - Unterrichtscomputer, Werbeprospekte

89 - Enzyklopädie der Musik

Beilage 2SCHULVERSUCHE GTS UND THS IN OBERÖSTERREICH (Schuljahr 1989/90)1. ÖFFENTLICHE SCHULEN

| 1.1. Ganztagschule | Klassen |
|--|---------|
| HS Braunau-Ranshofen, 5282 Braunau am Inn | 8 |
| HS 1, 4053 Haid | 10 |
| Sporthauptschule, Meindlstraße 25, 4020 Linz-Kleinmünchen | 12 |
| HS 11 Linz, Diesterwegschule, Khevenhüllerstr. 3, 4020 Linz | 8 |
| HS 18 Linz - Dr. Karl Renner-Schule, Flötzerweg 88, 4020 Linz | 12 |
| HS 24, Aubrunnerweg 43, 4045 Linz | 8 |
| HS 2 Steyr/Ennsleite, Otto Glöckel-Straße 6, 4400 Steyr | 11 |
| HS Traun 1, Schulstr. 11, 4050 Traun | 9 |
| HS Traun 2 - St. Martin Leondingerstr. 88, 4050 Traun | 11 |
| HS 3 Wels-Pernau, Handel Mazetti-Straße 5, 4600 Wels | 9 |
| HS, 4580 Windischgarsten | 4 |
| 1.2. Tagesheimschule | Gruppen |
| Allgem. Sonderschule, 5280 Braunau am Inn | 4 |
| Allgem. Sonderschule, 4820 Bad Ischl | 1 |
| Allgem. Sonderschule, 4910 Ried im Innkreis | 7 |
| Allgem. Sonderschule 2, Wels-Pernau, 4601 Wels | 4 |
| VS, 4203 Altenberg bei Linz | 2 |
| VS Laakirchen-Süd, Europaplatz, 4663 Laakirchen | 3 |
| VS, 4715 Taufkirchen a.d. Trattnach | 2 |
| VS, 4655 Vorchdorf | 1 |
| HS 1, 5280 Braunau am Inn | 11 |
| HS, 4170 Haslach a.d. Mühl | 7 |

G r u p p e n

| | |
|---|----|
| HS 1, Adalbert Stifter-Str.4, 4560 Kirchdorf/Krems | 10 |
| HS Laakirchen-Nord, 4663 Laakirchen | 7 |
| HS Laakirchen-Süd, 4663 Laakirchen | 3 |
| HS, 5145 Neukirchen/Enknach | 7 |
| HS, Schulstraße 3, 4040 Puchenau | 7 |
| HS, 4161 Ulrichsberg | 12 |
| HS 1, Dr.Scherer-Str.6, 4840 Vöcklabruck | 12 |
| HS 1, 4655 Vorchdorf | 1 |
| HS 2, 4655 Vorchdorf | 2 |
| HS, 4191 Vorderweißenbach | 4 |
| HS, 4552 Wartberg/Krems 14 | 11 |
| Polytechn.Lehrgang, Schulweg, 4863 Seewalchen/Attersee | 2 |
| BG, Keramikstraße 28, 4810 Gmunden | 4 |
| BRG, Weinzierlerstr. 22, 4560 Kirchdorf/Krems | 2 |
| 3. BG, Ramsauerstr. 94, 4020 Linz | 5 |
| BG und BRG, Peuerbachstr.35, 4040 Linz-Urfahr | 4 |
| BG, Beethovenstr. 6, 4910 Ried im Innkreis | 3 |
| BG, Werndlpark, 4400 Steyr | 1 |
| 2. PRIVATSCHULEN | |
| Tagesheimschule | |
| Private HS Stephaneum, Heimschule der Schulbrüder Bad Goisern | 6 |
| Private Hauptschule, 4840 Vöcklabruck | 7 |
| Gymnasium der Jesuiten Kollegium Aloisianum Linz-Freinberg, Freinbergerstr.32, 4020 Linz | 12 |
| TAGESSCHULHEIME | |
| Öffentliche Schulen | |
| BG, Keramikstraße 28, 4810 Gmunden | 1 |
| BRG, Landwiedstr. 82, 4020 Linz | 2 |
| BG, Beethovenstr. 6, 4910 Ried im Innkreis | 1 |
| BG, Schulstr. 423, 4780 Schärding | 2 |
| BG, Schloßstraße 31a, 4840 Vöcklabruck | 5 |
| BG, Dr.Schauer-Str. 9, 4600 Wels | 2 |

Beilage 3

Ad Punkt 1:

Aus den Krediten des Schulraumbeschaffungsprogrammes des Bundesministeriums für Unterricht, Kunst und Sport wurden in der 17. Gesetzgebungsperiode zu folgenden Schulbauprojekten Beiträge geleistet:

Bundesschulzentrum Bad Leonfelden:

Neubau und Erweiterung; S 13, 8 Mio.; für 1990 veranschlagt:
S 8 Mio.

Bundesfachschule für Mode und Bekleidungstechnik Ebensee:
Sanierung und Zubau; S 3 Mio.; für 1990 veranschlagt:
S 1 Mio.

Bundeshandelsakademie Eferding:

Zubau; S 14,8 Mio.; für 1990 veranschlagt: S 1,1 Mio.

Höhere technische Bundeslehranstalt Leonding:

Neubau; S 69,6 Mio.; für 1990 veranschlagt: S 22,5 Mio.

Pädagogische Akademie der Diözese Linz:

Sanierung; S 6 Mio.; für 1990 veranschlagt: S 8 Mio.

Bundeshandelsakademie Steyr:

Neubau; S 38,3 Mio.; für 1990 veranschlagt: S 12,4 Mio.

Bundesbildungsanstalt für Kindergartenpädagogik Steyr:

Neubau; S 7,8 Mio.; für 1990 veranschlagt: S 2 Mio.

Bundesschulzentrum Traun:

Aufstockung; S 10,2 Mio.; für 1990 veranschlagt: 3,4 Mio.

Höhere technische Bundeslehranstalt Vöcklabruck:

Neubau; S 37,5 Mio.; für 1990 veranschlagt: S 12,5 Mio.

./. .

- 2 -

Aus dem Sportstättenzuschußprogramm wurden folgende Beiträge geleistet:

Hallenbad Perg:

Sanierung; S 900.000,--; für 1990 veranschlagt: S 44.000,--

Freisportanlagen Wels:

Neubau; S 2,5 Mio.; für 1990 veranschlagt: S 0,7 Mio.

Turnsaal des ÖTB Linz:

Sanierung; S 300.000,--

Landessporthalle Oberösterreich:

Neubau; S 6,1 Mio.

Bezirkssporthalle Schärding:

Neubau; S 9,6 Mio.; für 1990 veranschlagt: S 7,5 Mio. (einschließlich Freisportanlagen)

Bezirkssporthalle Braunau/Inn:

Neubau; S 12 Mio.

Aus dem Schülerheimzuschußprogramm wurden folgende Beiträge geleistet:

Schülerinternat des Oberösterreichischen Studentenwerkes in Bad Leonfelden:

Sanierung und Ausweitung; S 3,6 Mio.

Lehrhotel Weyer:

S 3 Mio.

Schülerinternat Hallstatt:

Neubau; S 9,9 Mio.

Ad Punkt 2:

flüssig

Derzeit sind folgende Objekte in Planung:

Erweiterung des Gymnasiums in Dachsberg: Bundesbeitrag von S 11 Mio.

./. .

- 3 -

Neubau der HTL Neufelden: Bundesbeitrag ca. S 70 Mio.

Sanierung der HTL Linz I, Goethestraße: Bundesbeitrag ca.
S 22 Mio.

Ausweitung des Akademischen Gymnasiums Linz, Spittelwiese
(jährliche Miete)

Turnsaalneubau für die AKS Schlierbach: Bundesbeitrag ca. S 5 Mio

Beilage 4

BUNDESMINISTERIUM FÜR
UNTERRICHT, KUNST UND SPORT
Abteilung Präs. 27

Betreff: Parl. Anfrage Z1. 5303/3-NR/90
Förderungen in der XVII. GP
für das Land OBERÖSTERREICH
GZ. 10.000/43-Parl/90

Im Rahmen der Sportförderung wurden folgende Projekte subventioniert:

zu Punkt 1:

1987:

Kunsteisbahn

| | |
|--------------|----------------|
| Gem. Linz | S 2,380.000,-- |
| Gem. Gmunden | S 2,000.000,-- |

Sporthalle

| | |
|----------------------------------|-------------|
| ÖTB-TV Linz, Sanierung Turnhalle | S 70.000,-- |
|----------------------------------|-------------|

Sportanlagen

| | |
|--------------------------------|--------------|
| Gem. Steyr | S 120.000,-- |
| Gem. Ottensheim, 400m-Laufbahn | S 100.000,-- |

ESV "Westbahn-Linz", Vereinsheim

S 150.000,--

SV Anthiesenhofen

S 150.000,--

SC Offenhausen, Umkleidekabine

S 100.000,--

FC Raiffeisen Altmünster, Klubhaus

S 100.000,--

Union Kopfing,

S 100.000,--

Union Neuhofen/Kr., LA-Anlage

S 100.000,--

SV Gramastetten, Sportzentrum

S 80.000,--

Union Neukirchen

S 80.000,--

ESV Wels,

S 80.000,--

Union Mitterkirchen

S 80.000,--

Union Alberndorf, Ausbau

S 80.000,--

| | |
|-------------------------------------|-------------|
| Union Gaspoltshofen, Ausbau | S 60.000,-- |
| ASKÖ Wehrgraben Steyr, Tennisanlage | S 70.000,-- |
| ASKÖ Schwertberg, Sportheim | S 50.000,-- |
| ASKÖ Attnang-Puchheim | S 50.000,-- |
| ASKÖ Oedt, Sanierung | S 50.000,-- |
| SC Hinterstoder, Klubhaus | S 40.000,-- |
| ATSV Kohlgrube | S 50.000,-- |
| Ö. Gehörlosenverband | S 50.000,-- |
| SC Reindlmühl, Sanierung | S 10.000,-- |

1988:**Sportanlagen**

| | |
|---------------|-------------|
| Gem. Pasching | S 50.000,-- |
| Gem. Andorf | S 50.000,-- |
| Gem. Steyr | S 50.000,-- |

| | |
|--|--------------|
| Sportverein Riedau | S 150.000,-- |
| SC Sparkasse Schwanenstadt | S 100.000,-- |
| Sportfliegerclub Ried, Asphaltbahn | S 100.000,-- |
| KSV Westbahn Linz, Umkleidekabinen | S 100.000,-- |
| Union Neuhofen/Krems | S 100.000,-- |
| KSV Wels | S 60.000,-- |
| Union Neukirchen/Enkn. | S 50.000,-- |
| Union Katsdorf | S 50.000,-- |
| Union Mitterkirchen | S 50.000,-- |
| Union Wartberg/Aist, Tennisanlage | S 50.000,-- |
| SV Reichraming, Tennisplätze | S 50.000,-- |
| SV Edt/Lambach | S 50.000,-- |
| ATSV Kohlgruppe Wolfsegg | S 50.000,-- |
| ASKÖ Acamp Vorchdorf | S 50.000,-- |
| Union Alberndorf | S 50.000,-- |
| Union Windischgarsten, Ausbau Tennisanl. | S 50.000,-- |
| HSV Linz, Ausbau SA Winterhafen | S 30.000,-- |

1989:**Sportanlagen**

| | |
|--|----------------|
| Gem. Steyr, Bez. Sportanlage | S 60.000,-- |
| Gem. Bad Goisau, Nord. Sportzentrum | S 2.000.000,-- |
| ÖÖ. Ruderverband, Regattastr. Ottensheim | S 3.000.000,-- |
| Schützenges. Freistadt, Sportanlage | S 30.000,-- |

| | | |
|--|---|------------|
| Schützenverein Bad Zell, Bez. Sportanlage | S | 30.000,-- |
| SV Spital/Pyhrn, Sportanlage | S | 100.000,-- |
| Sportfliegerclub Ried, Piste | S | 50.000,-- |
| SV Riedau, Sportanlage | S | 50.000,-- |
| SV Freinberg, Sportanlage | S | 100.000,-- |
| SC Schwanenstadt, Sportanlage | S | 110.000,-- |
| Union St. Florian, Sportanlage | S | 80.000,-- |
| Union Neumarkt/i.M. Sporthaus | S | 40.000,-- |
| Union Wartberg ob d. Aist, Sportanlage | S | 50.000,-- |
| Union Alberndorf, Sportanlage | S | 50.000,-- |
| Union Kopfing, Sportanlage | S | 50.000,-- |
| Union Neuhofen/Krems, Sportanlage | S | 100.000,-- |
| Union Neukirchen a.d. Enknach, Sportanlage | S | 40.000,-- |
| ESV Westbahn Linz, Klubhaus | S | 50.000,-- |
| ASKÖ Au/Donau, Vereinsheim | S | 60.000,-- |
| ATSV Kohlgrube/Wolfsegg | S | 50.000,-- |
| ATSV Steyr, Garderobengebäude | S | 100.000,-- |
| WSV ATSV Ranshofen, Tennisanlage | S | 50.000,-- |
| ESV Wels, Sportanlage | S | 100.000,-- |

zu Punkt 2:

Über die Vergabe der Sportförderungsmittel 1990 wird erst anlässlich des Koordinationsgespräches mit dem Land Oberösterreich im Frühjahr 1990 entschieden.

Beilage 1
BMJ.Wu+

Betr.: Parlamentarische Anfrage Nr. 5303/J-NR/90
der Abg. Resch und Genossen
betreffend Maßnahmen für Oberösterreich
in der laufenden Gesetzgebungsperiode

Zur Beantwortung der parlamentarischen Anfrage betreffend Maßnahmen für Oberösterreich wird für die Sektion I wie folgt Stellung genommen.

Zu Punkt 1:

Universität Linz

Personalausgaben - finanzges. Ansatz 1/14200 "Universitäten - Personalausgaben"

| | |
|-------|-----------------|
| 1987: | 221.547.858,- S |
| 1988: | 235.893.000,- S |
| 1989: | 251.954.658,- S |

Anlagen - finanzges. Ansatz 1/14203 "Universitäten - Anlagen"

| | |
|-------|----------------|
| 1987: | 12.527.175,- S |
| 1988: | 18.393.185,- S |
| 1989: | 34.266.189,- S |

-2-

Aufwendungen - finanzges. Ansatz 1/14207 "Universitäten - Aufwendungen (gesetzl. Verpflichtungen)"

1987: 49.264.141,- S
1988: 48.928.803,- S
1989: 51.569.098,- S

Aufwendungen - finanzges. Ansatz 1/14208 "Universitäten - Aufwendungen"

1987: 60.076.289,- S
1988: 62.515.780,- S
1989: 66.793.362,- S

Hochschule für künstl.u.industr.Gestaltung

Personalausgaben - finanzges. Ansatz 1/14300 "Kunsthochschulen - Personalausgaben"

1987: 29.434.158,52 S
1988: 29.267.121,21 S
1989: 32.163.018,80 S

Anlagen - finanzges. Ansatz 1/14303 "Kunsthochschulen - Anlagen"

1987: 1.762.771,35 S
1988: 2.539.934,38 S
1989: 2.811.937,32 S

Aufwendungen - finanzges. Ansatz 1/14307 "Kunsthochschulen - Aufwendungen (gesetzl. Verpflichtungen)"

1987: 9.765.902,50 S
1988: 12.495.714,20 S
1989: 13.527.792,-- S

Aufwendungen - finanzges. Ansatz 1/14308 "Kunsthochschulen - Aufwendungen"

1987: 6.298.984,66 S
1988: 6.702.336,38 S
1989: 7.106.281,59 S

-3-

Studentenheime und -mensen

| | Heime | Mensen |
|-----------------|----------------|--------------|
| 1987: | 2.860.000,-- S | 300.000,-- S |
| 1988: | 5.044.000,-- S | 867.000,-- S |
| 1989: | 3.500.000,-- S | 750.000,-- S |
| 1990 (bis März) | 1.600.000,-- S | -- |

Interuniversitäres Forschungsinstitut für Fernstudien, Abteilung "Allgemeine und berufsbezogene Weiterbildung" in Linz,

Aufwendungen

| | |
|-------|----------------|
| 1987: | 1.368.309,-- S |
| 1988: | 1.040.151,-- S |
| 1989: | 1.337.550,-- S |

1987 bis 1989

Subventionen für die Durchführung wissenschaftlicher / künstlerischer Tagungen und Veranstaltungen sowie für wissenschaftliche / künstlerische Aktivitäten an diverse Vereine und Gesellschaften

2.310.000,-- S

Förderungen im Rahmen der Aktion "Wissenschafter für die Wirtschaft"

1.075.329,-- S

Förderungen im Rahmen des Modellversuches

"Wissenschafter gründen Firmen"

85.000,-- S

Einrichtung der Studienrichtung Architektur an der Hochschule für künstlerische und industrielle Gestaltung in Linz durch die Novelle zum Bundesgesetz über technische Studienrichtungen, BGBl. Nr. 374/1989

-4-

Zu Punkt 2:

Für das Rechnungsjahr 1990 werden die angeführten Ansatzsummen um die zu erwartende Freissteigerung, Bezugserhöhung und um die aus einer allfälligen Erweiterung des Leistungsprogrammes der Universität Linz und der Hochschule für künstlerische und industrielle Gestaltung in Linz resultierenden Kosten anwachsen.

Die Vorbereitung für den Studienbeginn des Studienversuches Mechatronik (Universität Linz) wird so gestaltet, daß der Studienbeginn im Wintersemester 1990/91 möglich ist. Der Entwurf der Studienordnung befindet sich derzeit in Begutachtung. Die Unterbringung der neuen Institute ist in einem Gebäude am VOEST-Gelände vorgesehen.

Der in Linz bereits befindliche Schwerpunkt für Halbleiterphysik wurde durch ein zusätzliches Ordinariat (Prof. Bauer) gestärkt. Ein eigenes Gebäude für Halbleiterphysik wird mit finanzieller Unterstützung des Landes Oberösterreich und der Stadt Linz errichtet.

Die bisher eingebrochenen Anträge der Heimträger und der Menschenträger werden nach Maßgabe und im Rahmen der budgetären Bedeckbarkeit erledigt werden.

Bewilligte Subventionsansuchen (diverse Vereine und Gesellschaften), die noch nicht ausbezahlt wurden, liegen derzeit in Höhe von ca. S 105.000,-- vor. Die Anweisung wird in den nächsten Monaten erfolgen.

Vorliegende Anträge auf Förderung im Rahmen der Aktion "Wissenschaftler für die Wirtschaft" im Jahr 1990

150.000,-- S

Beilage 2

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung
Abteilung Präs. 6, Ref. b

DVR: 0000175

Faktendokumentation der Forschung in Österreich

Seit Dezember 1986 von Sektion II vergebene Forschungsprojekte
bis einschließlich Dezember 1989
geordnet nach dem Monat des Vertragsabschlusses
nur für die Postleitzahlengebiete 4000 bis 4999 (Oberösterreich)

Stand: 10. April 1990

| LFD.NR. | FOERDERER BZW. AUF- TRAGGEBER | EMPFAENGER | PROJEKTTITEL | FINANZIERUNGSBETRAG (1) |
|----------|-------------------------------------|---|--|-------------------------|
| 14022631 | BMW F 2/7 | GESELLSCHAFT FUER OST- UND SUEDOKUNDE BISMARCKSTRASSE 5 4020 LINZ | GLOBALFOERDERUNG, GESELLSCHAFT FUER OST- UND SUEDOKUNDE FINANZGESETZLICHE ANSAETZE: 1/14166 VERTRAGSABSCHLUSS: JAENNER 1987 PROJEKTABSCHLUSS TATSAECHLICH: DEZEMBER 1987 | 126.000 (1) |
| 14022598 | BMW F 2/2 | VEREIN "MUSEUM ARBEITSWELT" VOLKSGARTENSTRASSE 40 4020 LINZ | PLANUNG UND IMPLEMENTIERUNG EINES DEDIZIERTEN INFORMATIONS- UND KOMMUNIKATIONSSYSTEMS MIT GEMISCHTER HARD- UND SOFTWARE UNTER BESONDERER BERUECKSICHTIGUNG DER SOZIALVERTRAEGLICHKEIT FINANZGESETZLICHE ANSAETZE: 1/14138 VERTRAGSABSCHLUSS: APRIL 1987 PROJEKTABSCHLUSS TATSAECHLICH: JUNI 1988 | 495.600 (1) |
| 14022603 | BMW F 2/6 | FORSCHUNGSIINSTITUT FUER MIKROPROZESSORTECHNIK, UNIVERSITAET LINZ AUHOF 4045 LINZ | ANKOPPELUNG EINES CUU-CLUSTERS MIT VERTEX-SOFTWARE AN EIN LOKALES INSTITUTSNETZ (LAN) UNTER NOVELL-SYSTEM-SOFTWARE FINANZGESETZLICHE ANSAETZE: 1/14138 VERTRAGSABSCHLUSS: JULI 1987 PROJEKTABSCHLUSS TATSAECHLICH: APRIL 1988 | 87.000 (1) |
| 14022694 | BMW F 2/3 | ARBEITSGEMEINSCHAFT LANDWIRTSCHAFTLICHES VERSUCHSWESEN OBEROESTERREICH AUF DER GUGL 3 4021 LINZ | BUND-BUNDESLAENDER-KOOPERATION OBEROESTERR.: IMMISSIONSKONTROLLEN AN EINJAHRIGEN KULTURPFLANZEN IN OBEROESTERREICH, TEIL II FINANZGESETZLICHE ANSAETZE: 1/14138 VERTRAGSABSCHLUSS: SEPTEMBER 1987 PROJEKTABSCHLUSS TATSAECHLICH: JULI 1988 | 100.875 (1) |
| 14022704 | BMW F 2/6 | INSTITUT FUER MATHEMATIK, UNIVERSITAET LINZ AUHOF 4045 LINZ | OPTIMIERUNG VON DESTILLATIONSKOLONNEN FINANZGESETZLICHE ANSAETZE: 1/14138 VERTRAGSABSCHLUSS: SEPTEMBER 1987 PROJEKTABSCHLUSS TATSAECHLICH: AUGUST 1988 | 164.000 (1) |

SEITE 2

| LFD. NR. | FOERDERER BZW. AUF- TRAGGEBER | EMPFANGER | PROJEKTTITEL | FINANZIERUNGSBETRAG (1) |
|----------|-------------------------------------|--|--|-------------------------|
| 14022768 | BMWF 2/4 | KAMMER DER GEWERBLICHEN WIRTSCHAFT FUER OBEROESTERR. MESSENPLATZ 3 4010 LINZ | VORGANGSWEISE UND ERFAHRUNGEN BEI DER ERRICHTUNG EINER WIRTSCHAFTSNAHEN TECHNOLOGIETRANSFERSTELLE FUER DIE TECHNISCH-NATURWISSENSCHAFTLICHE FAKULTAET DER UNIVERSITAET LINZ | 500.000 (1) |
| | | | FINANZGESETZLICHE ANSAETZE: 1/14138 VERTRAGSABSCHLUSS: DEZEMBER 1987 PROJEKTABSCHLUSS LT. VERTRAG: MAI 1990 | |
| 14022764 | BMWF 2/6 | BUCHBERGER, BRUNO, UNIV.PROF.DR. ALTENBERGSTRASSE 69 4040 LINZ | ALGARITHMISCHE VERFAHREN ZU KOLLISIONSTESTS BEI ROBOTERN | 900.000 (1) |
| | | | FINANZGESETZLICHE ANSAETZE: 1/14138 VERTRAGSABSCHLUSS: JAENNER 1988 PROJEKTABSCHLUSS TATSAECHLICH: JAENNER 1989 | |
| 14022847 | BMWF 2/7 | GESELLSCHAFT FUER OST- UND SUEDOKUNDE BISMARCKSTRASSE 5 4020 LINZ | GLOBALFOERDERUNG, GESELLSCHAFT FUER OST- UND SUEDOKUNDE | 126.000 (1) |
| | | | FINANZGESETZLICHE ANSAETZE: 1/14166 VERTRAGSABSCHLUSS: JAENNER 1988 PROJEKTABSCHLUSS TATSAECHLICH: DEZEMBER 1988 | |
| 14022761 | BMWF 2/6 | INSTITUT FUER MATHEMATIK, UNIVERSITAET LINZ ALTENBERGERSTRASSE 69 4040 LINZ | GESAMTEUROPAEISCHE POSTGRADUATE SYSTEM "MATHEMATICS FOR INDUSTRY" | 500.000 (1) |
| | | | FINANZGESETZLICHE ANSAETZE: 1/14138 VERTRAGSABSCHLUSS: FEBRUAR 1988 PROJEKTABSCHLUSS LT. VERTRAG: OKTOBER 1990 | |
| 14022767 | BMWF 2/6 | INSTITUT FUER SYSTEMWISSENSCHAFTEN, UNIVERSITAET LINZ ALTENBERGSTRASSE 69 4040 LINZ | AUTOMATISIERUNG VON KLEIN- UND MITTELBETRIEBEN IM RAUM LINZ - WELS - STEYR | 431.600 (1) |
| | | | FINANZGESETZLICHE ANSAETZE: 1/14138 VERTRAGSABSCHLUSS: FEBRUAR 1988 PROJEKTABSCHLUSS TATSAECHLICH: DEZEMBER 1989 | |
| 14022804 | BMWF 2/6 | INSTITUT FUER INFORMATIK, UNIVERSITAET LINZ 4040 LINZ-AUHOF | EINSATZ VON EXPERTENSYSTEMEN IM JURIDISCHEN BEREICH | 660.000 (1) |
| | | | FINANZGESETZLICHE ANSAETZE: 1/14138 VERTRAGSABSCHLUSS: APRIL 1988 PROJEKTABSCHLUSS TATSAECHLICH: JULI 1989 | |

LFD.NR. FOERDERER
BZW. AUF-
TRAGGEBER EMPFAENGER

PROJEKTTITEL

| | | | | |
|----------|--------------|---|---|-------------|
| 14022924 | BMW F 2/2 | ZAPOTOCZKY, KLAUS, UNIV.PROF.DR. ALTENBERGSTRASSE 69 4040 LINZ | DER ALTE MENSCH IN DER GRUPPE - EIGENSTAENDIGKEIT DURCH GRUPPENBILDUNG FINANZGESETZLICHE ANSAETZE: 1/14138 VERTRAGSABSCHLUSS: JUNI 1988 PROJEKTABSCHLUSS TATSAECHLICH: NOVEMBER 1989 | 241.000 (1) |
| 14022980 | BMW F 2/6 | INSTITUT FUER EXPERIMENTALPHYSIK, UNIVERSITAET LINZ 4040 LINZ-AUHOF | KRISTALLDEFEKTE IN GA AS/GA 1-X ALXAS-HETEROSTRUKTUREN FINANZGESETZLICHE ANSAETZE: 1/14196 VERTRAGSABSCHLUSS: SEPTEMBER 1988 PROJEKTABSCHLUSS TATSAECHLICH: DEZEMBER 1989 | 896.000 (1) |
| 14022983 | BMW F 2/3 | ARBEITSGEMEINSCHAFT LANDWIRTSCHAFTLICHES VERSUCHSWESEN OBEROESTERREICH AUF DER GUGL 3 4021 LINZ | BUND-BUNDESLAENDER-KOOPERATION OBEROESTERREICH: ROHSTOFFFORSCHUNG: IMMISSIONSKONTROLLEN AN EINJAHRIGEN KULTURPFLANZEN IN OEBEROESTERREICH - 3. ARBEITSABSCHNITT FINANZGESETZLICHE ANSAETZE: 1/14138 VERTRAGSABSCHLUSS: OKTOBER 1988 PROJEKTABSCHLUSS TATSAECHLICH: JUNI 1989 | 100.875 (1) |
| 14023015 | BMW F 2/6 | FORSCHUNGSIINSTITUT FUER SYMBOL. RECHNEN, UNIVERSITAET LINZ 4040 LINZ | PATH-FINDING BEI ROBOTERN FINANZGESETZLICHE ANSAETZE: 1/14138 VERTRAGSABSCHLUSS: NOVEMBER 1988 PROJEKTABSCHLUSS LT. VERTRAG: NOVEMBER 1989 | 900.000 (1) |
| 14023008 | BMW F 2/3 | SORDIAN, HANS, ING.DR. SCHENKELBACHWEG 19 4600 WELS | BUND-BUNDESLAENDER-KOOPERATION OBEROESTERREICH, ROHSTOFFFORSCHUNG: HYDROGEOLOGISCHE UNTERSUCHUNGEN DES ARTESISCHEN GRUNDWASSERVORKOMMENS VON SCHARTEN - LEPPENDORF FINANZGESETZLICHE ANSAETZE: 1/14138 VERTRAGSABSCHLUSS: JAENNER 1989 PROJEKTABSCHLUSS LT. VERTRAG: MAERZ 1990 | 166.296 (1) |
| 14023099 | BMW F 2/7 | GESELLSCHAFT FUER OST- UND SUEDOSTKUNDE BISMARCKSTRASSE 5 4020 LINZ | GLOBALFOERDERUNG, GESELLSCHAFT FUER OST- UND SUEDOSTKUNDE FINANZGESETZLICHE ANSAETZE: 1/14166 VERTRAGSABSCHLUSS: JAENNER 1989 PROJEKTABSCHLUSS TATSAECHLICH: DEZEMBER 1989 | 130.000 (1) |

SEITE 4

| LFD.NR. | FOERDERER BZW. AUF- TRAGGEBER | EMPPAENGER | PROJEKTTITEL | FINANZIERUNGSBETRAG (1) |
|----------|-------------------------------------|---|---|-------------------------|
| 14023191 | BMWF 2/3 | ARBEITSGEMEINSCHAFT LANDWIRTSCHAFTLICHES VERSUCHSWESEN OBEROESTERREICH AUF DER GUGL 3 4021 LINZ | BUND-BUNDESLAENDER-KOOPERATION OBEROESTERREICH: EMMISSIONSKONTROLLE AN EINJAEHRIGEN KULTURPFLANZEN IN OBEROESTERREICH, 4. ABSCHNITT FINANZGESETZLICHE ANSAETZE: 1/14138 VERTRAGSABSCHLUSS: SEPTEMBER 1989 PROJEKTABSCHLUSS LT. VERTRAG: MAI 1990 | 104.584 (1) |
| 14023287 | BMWF 2/6 | FORSCHUNGSIINSTITUT FUER SYMBOL. RECHNEN, UNIVERSITAET LINZ ALTENBERGSTRASSE 69 4040 LINZ | GROEBNER BASEN: THEORIE UND ANWENDUNGEN FINANZGESETZLICHE ANSAETZE: 1/14138 VERTRAGSABSCHLUSS: NOVEMBER 1989 PROJEKTABSCHLUSS LT. VERTRAG: DEZEMBER 1990 | 900.000 (1) |
| 14023294 | BMWF 2/6 | VALACH, FRIEDRICH, DIPLO.ING. LIANENGANG 15 4040 PUCHENAU | FINIS - ERGAENZUNGEN FINANZGESETZLICHE ANSAETZE: 1/14138 VERTRAGSABSCHLUSS: NOVEMBER 1989 PROJEKTABSCHLUSS LT. VERTRAG: APRIL 1990 | 210.000 (1) |

Beilage 3

Projekte im Rahmen der Bund/Bundesländer-Kooperation =>

OBERÖSTERREICH

| | | |
|---------|--|---------|
| OA18/81 | Schlier als Deponieunterlage | 212 400 |
| OD 7/87 | Lupinen | 400 000 |
| OU1/87 | Immissionskontrollen | 100 875 |
| OC3b/88 | Bodenkartierung | 232 000 |
| OU1/88 | Immissionskontrollen, Teil 3 | 100 875 |
| OA8i | Hydrogeol. Untersuchungen Scharten-Leppers | 166 296 |
| OU1/89 | Immissionskontrollen, Teil 4 | 104 585 |

&) Unterteilung in sechs Projektgruppen

A: Lagerstättenprojekte

B: Innovation, Recycling, Substitution, Wiederverwertung, Verarbeitung, Abbau, Förderung, Aufbereitung, Verbesserung der Ausbringung, Einsparung

C: Bundesweite Basisaufnahmen, Naturraumpotential, wirtschaftswissenschaftliche Begleitstudien

D: Biogene Rohstoffe und Nahrungsmittelgrundstoffe

E: Energieprojekte

U: Umweltprojekte